



Statistische Berichte



Kennziffer: B II 16 - j/21

Oktober 2021

Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach schulischer Vorbildung und Verwaltungsbezirken

Ergebnisse aus dem Projekt *Verstetigung einer
integrierten Ausbildungsberichterstattung für Hessen*

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Kontakt für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Yvonne Lieber 0611 3802-335

E-Mail ias@statistik.hessen.de

Telefax 0611 3802-390

Internet <https://statistik.hessen.de>

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2021

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter

<https://statistik.hessen.de/ueber-uns/agb-und-impressum/agb>

abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen.

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden.

Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Abkürzungsverzeichnis

BA	Bundesagentur für Arbeit
Destatis	Statistisches Bundesamt
HSL	Hessisches Statistisches Landesamt

Inhalt

	Seite
Hinweise	3
Tabellen:	
Tabelle 1: Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung und Zielbereichen (absolute Werte)	
H e s s e n	4
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	5
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	6
Frankfurt am Main, Stadt	7
Offenbach am Main, Stadt	8
Wiesbaden, Landeshauptstadt	9
Landkreis Bergstraße	10
Landkreis Darmstadt-Dieburg	11
Landkreis Groß-Gerau	12
Hochtaunuskreis	13
Main-Kinzig-Kreis	14
Main-Taunus-Kreis	15
Odenwaldkreis	16
Landkreis Offenbach	17
Rheingau-Taunus-Kreis	18
Wetteraukreis	19
Reg.-Bez. G i e ß e n	20
Landkreis Gießen	21
Lahn-Dill-Kreis	22
Landkreis Limburg-Weilburg	23
Landkreis Marburg-Biedenkopf	24
Vogelsbergkreis	25
Reg.-Bez. K a s s e l	26
Kassel, documenta-Stadt	27
Landkreis Fulda	28
Landkreis Hersfeld-Rotenburg	29
Landkreis Kassel	30
Schwalm-Eder-Kreis	31
Landkreis Waldeck-Frankenberg	32
Werra-Meißner-Kreis	33

Tabelle 2: Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung und Zielbereichen (in %)

H e s s e n	34
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	35
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	36
Frankfurt am Main, Stadt	37
Offenbach am Main, Stadt	38
Wiesbaden, Landeshauptstadt	39
Landkreis Bergstraße	40
Landkreis Darmstadt-Dieburg	41
Landkreis Groß-Gerau	42
Hochtaunuskreis	43
Main-Kinzig-Kreis	44
Main-Taunus-Kreis	45
Odenwaldkreis	46
Landkreis Offenbach	47
Rheingau-Taunus-Kreis	48
Wetteraukreis	49
Reg.-Bez. G i e ß e n	50
Landkreis Gießen	51
Lahn-Dill-Kreis	52
Landkreis Limburg-Weilburg	53
Landkreis Marburg-Biedenkopf	54
Vogelsbergkreis	55
Reg.-Bez. K a s s e l	56
Kassel, documenta-Stadt	57
Landkreis Fulda	58
Landkreis Hersfeld-Rotenburg	59
Landkreis Kassel	60
Schwalm-Eder-Kreis	61
Landkreis Waldeck-Frankenberg	62
Werra-Meißner-Kreis	63

Hinweise

Die vorliegenden Ergebnisse sind im Rahmen des Projekts *Verstetigung einer integrierten Ausbildungsberichterstattung für Hessen* entstanden. Das Projekt wird gefördert aus Mitteln des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen und der Europäischen Union – Europäischer Sozialfonds.

Die konzeptionellen, methodischen und begrifflichen Erläuterungen finden Sie im **methodischen Leitfaden der iABE** auf der Homepage des Hessischen Statistischen Landesamtes unter <https://statistik.hessen.de> in der Rubrik *Sozialleistungen, Kinder-/Jugendhilfe, Gesundheit, Bildung, Bildungsindikatoren, IABE, Kultur, Rechtspflege* unter *Integrierte Ausbildungsberichterstattung (IABE)*.

1. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung und Zielbereichen (absolute Werte)¹⁾

— H e s s e n —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	31 917	893	411	5 893	12 193	2 909	3 467	6 562
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	748	—	—	—	748	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		32 665	893	411	5 893	12 941	2 909	3 467	6 562
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	323	—	—	32	224	19	48	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	1 801	—	—	10	1 675	36	80	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	1 811	—	—	11	1 787	12	1	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	4 829	94	—	1 752	1 938	421	624	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	3 558	—	—	416	2 157	404	581	—
	Fachschulen für Sozialwesen	3 408	—	—	—	2 854	331	223	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		15 730	94	—	2 221	10 635	1 223	1 557	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		48 395	987	411	8 114	23 576	4 132	5 024	6 562
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	5 417	—	—	63	5 338	16	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	23 310	—	—	3 025	19 924	—	—	361
Allgemeine Hochschulreife zusammen		28 727	—	—	3 088	25 262	16	—	361
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	7 645	—	—	13	7 626	—	—	6
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		36 372	—	—	3 101	32 888	16	—	367
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	3 874	—	—	3 869	5	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	551	—	—	—	550	1	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	64	1	—	29	25	1	4	4
	BGJ kooperative Form	76	4	3	21	28	8	4	11
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	548	102	—	218	160	20	27	21
Anrechenbarkeit zusammen		1 239	107	3	268	763	30	35	36
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	2 650	866	527	806	3	—	—	975
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	790	—	—	—	—	—	—	790
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	799	327	281	194	73	3	1	201
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	2 001	249	117	1 433	90	—	—	229
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	2 671	549	—	1 098	922	56	24	22
	Keine Anrechenbarkeit zusammen	8 911	1 991	925	3 531	1 088	59	25	2 217
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		14 024	2 098	928	7 668	1 856	89	60	2 253
Insgesamt		98 791	3 085	1 339	18 883	58 320	4 237	5 084	9 182
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)									
	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	35 595	—	—	—	—	7 875	27 720	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	1 579	—	—	—	—	368	1 211	—
	Verwaltungsfachhochschulen	1 954	—	—	—	—	478	1 476	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		3 533	—	—	—	—	846	2 687	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		39 128	—	—	—	—	8 721	30 407	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie "Fachhochschulreife" enthält auch den Abschluss "Schulische Fachhochschulreife". — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung und Zielbereichen (absolute Werte)¹⁾

— R e g . - B e z . D a r m s t a d t —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	18 907	568	252	3 422	7 091	1 539	2 164	4 123
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	347	—	—	—	347	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		19 254	568	252	3 422	7 438	1 539	2 164	4 123
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	185	—	—	16	114	18	37	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	1 044	—	—	6	990	15	33	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	955	—	—	4	946	4	1	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	2 845	52	—	1 057	1 092	255	389	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	1 812	—	—	229	1 048	188	347	—
	Fachschulen für Sozialwesen	1 782	—	—	—	1 521	151	110	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		8 623	52	—	1 312	5 711	631	917	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		27 877	620	252	4 734	13 149	2 170	3 081	4 123
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	3 183	—	—	63	3 109	11	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	16 154	—	—	2 789	13 095	—	—	270
Allgemeine Hochschulreife zusammen		19 337	—	—	2 852	16 204	11	—	270
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	4 563	—	—	11	4 547	—	—	5
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		23 900	—	—	2 863	20 751	11	—	275
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	2 489	—	—	2 486	3	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	342	—	—	—	341	1	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	48	1	—	26	16	1	2	2
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	292	50	—	117	91	5	15	14
Anrechenbarkeit zusammen		682	51	—	143	448	7	17	16
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	1 673	550	337	550	3	—	—	570
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	531	—	—	—	—	—	—	531
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	477	162	136	151	49	—	1	114
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	872	94	44	676	24	—	—	78
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁹⁾	1 554	299	—	664	530	28	14	19
	Keine Anrechenbarkeit zusammen	5 107	1 105	517	2 041	606	28	15	1 312
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		8 278	1 156	517	4 670	1 057	35	32	1 328
Insgesamt		60 055	1 776	769	12 267	34 957	2 216	3 113	5 726
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)									
	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	20 355	—	—	—	—	4 845	15 510	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	882	—	—	—	—	161	721	—
	Verwaltungsfachhochschulen	798	—	—	—	—	245	553	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		1 680	—	—	—	—	406	1 274	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		22 035	—	—	—	—	5 251	16 784	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie "Fachhochschulreife" enthält auch den Abschluss "Schulische Fachhochschulreife". — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung und Zielbereichen (absolute Werte)¹⁾

— Darmstadt, Wissenschaftsstadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 028	61	33	334	778	159	241	455
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	46	—	—	—	46	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 074	61	33	334	824	159	241	455
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	24	—	—	4	15	5	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	111	—	—	—	109	2	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistentenz	160	—	—	—	160	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	352	—	—	110	123	49	70	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	228	—	—	35	111	15	67	—
	Fachschulen für Sozialwesen	332	—	—	—	261	40	31	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 207	—	—	149	779	111	168	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		3 281	61	33	483	1 603	270	409	455
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	202	—	—	2	198	2	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	761	—	—	375	365	—	—	21
Allgemeine Hochschulreife zusammen		963	—	—	377	563	2	—	21
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	553	—	—	—	551	—	—	2
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		1 516	—	—	377	1 114	2	—	23
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	171	—	—	170	1	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	20	—	—	—	20	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	12	3	—	4	3	1	1	—
Anrechenbarkeit zusammen		32	3	—	4	23	1	1	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	116	39	30	42	—	—	—	35
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	22	—	—	—	—	—	—	22
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung ⁸⁾)	6	5	5	1	—	—	—	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	137	19	8	108	1	—	—	9
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁹⁾	30	8	—	9	9	—	—	4
Keine Anrechenbarkeit zusammen		311	71	43	160	10	—	—	70
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		514	74	43	334	34	1	1	70
Insgesamt		5 311	135	76	1 194	2 751	273	410	548
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	5 145	—	—	—	—	1 052	4 093	—
	Duales Studium ¹⁰⁾	311	—	—	—	—	83	228	—
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		311	—	—	—	—	83	228	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		5 456	—	—	—	—	1 135	4 321	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie "Fachhochschulreife" enthält auch den Abschluss "Schulische Fachhochschulreife". — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung und Zielbereichen (absolute Werte)¹⁾

— Frankfurt am Main, Stadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	6 270	107	49	825	2 289	567	1 081	1 401
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	161	—	—	—	161	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		6 431	107	49	825	2 450	567	1 081	1 401
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	44	—	—	4	22	6	12	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	93	—	—	—	90	1	2	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	160	—	—	—	157	3	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	743	22	—	288	238	71	124	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	487	—	—	33	290	53	111	—
	Fachschulen für Sozialwesen	382	—	—	—	318	39	25	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 909	22	—	325	1 115	173	274	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		8 340	129	49	1 150	3 565	740	1 355	1 401
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	276	—	—	4	270	2	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	2 972	—	—	405	2 529	—	—	38
Allgemeine Hochschulreife zusammen		3 248	—	—	409	2 799	2	—	38
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	1 336	—	—	1	1 333	—	—	2
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		4 584	—	—	410	4 132	2	—	40
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	413	—	—	413	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	66	—	—	—	66	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	33	2	—	12	12	1	4	2
Anrechenbarkeit zusammen		99	2	—	12	78	1	4	2
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	278	102	62	54	—	—	—	122
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	122	—	—	—	—	—	—	122
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	15	15	15	—	—	—	—	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	401	47	23	308	7	—	—	39
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁹⁾	282	34	—	113	116	16	3	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		1 098	198	100	475	123	16	3	283
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		1 610	200	100	900	201	17	7	285
Insgesamt		14 534	329	149	2 460	7 898	759	1 362	1 726
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)									
	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	9 983	—	—	—	—	1 946	8 037	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	274	—	—	—	—	43	231	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		274	—	—	—	—	43	231	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		10 257	—	—	—	—	1 989	8 268	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie "Fachhochschulreife" enthält auch den Abschluss "Schulische Fachhochschulreife". — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung und Zielbereichen (absolute Werte)¹⁾

— Offenbach am Main, Stadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	667	18	7	180	273	36	45	115
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	20	—	—	—	20	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		687	18	7	180	293	36	45	115
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	18	—	—	6	11	—	1	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	41	—	—	—	40	1	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	68	—	—	1	67	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	175	—	—	60	83	5	27	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	97	—	—	7	60	9	21	—
	Fachschulen für Sozialwesen	185	—	—	—	157	18	10	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		584	—	—	74	418	33	59	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 271	18	7	254	711	69	104	115
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	170	—	—	—	168	2	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	480	—	—	16	461	—	—	3
Allgemeine Hochschulreife zusammen		650	—	—	16	629	2	—	3
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	228	—	—	—	227	—	—	1
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		878	—	—	16	856	2	—	4
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	109	—	—	109	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	11	—	—	6	5	—	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		11	—	—	6	5	—	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	72	28	13	11	—	—	—	33
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	49	—	—	—	—	—	—	49
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	111	23	13	47	11	—	—	30
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	163	19	11	125	10	—	—	9
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁹⁾	51	6	—	25	20	—	—	—
	Keine Anrechenbarkeit zusammen	446	76	37	208	41	—	—	121
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		566	76	37	323	46	—	—	121
Insgesamt		2 715	94	44	593	1 613	71	104	240
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	59	—	—	—	—	5	54	—
	Duales Studium ¹⁰⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
		—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		59	—	—	—	—	5	54	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie "Fachhochschulreife" enthält auch den Abschluss "Schulische Fachhochschulreife". — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung und Zielbereichen (absolute Werte)¹⁾

— Wiesbaden, Landeshauptstadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 069	96	23	360	665	199	159	590
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	26	—	—	—	26	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 095	96	23	360	691	199	159	590
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	196	—	—	4	180	2	10	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	69	—	—	—	69	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	525	14	—	155	218	43	95	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	249	—	—	48	131	29	41	—
	Fachschulen für Sozialwesen	110	—	—	—	94	10	6	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 149	14	—	207	692	84	152	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		3 244	110	23	567	1 383	283	311	590
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	326	—	—	9	317	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 354	—	—	531	811	—	—	12
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 680	—	—	540	1 128	—	—	12
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	377	—	—	4	373	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		2 057	—	—	544	1 501	—	—	12
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	161	—	—	161	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	47	—	—	—	47	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	14	3	—	5	4	1	—	1
Anrechenbarkeit zusammen		61	3	—	5	51	1	—	1
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	153	62	34	56	—	—	—	35
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	31	—	—	—	—	—	—	31
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁹⁾	126	24	—	62	33	3	1	3
	Keine Anrechenbarkeit zusammen	310	86	34	118	33	3	1	69
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		532	89	34	284	84	4	1	70
Insgesamt		5 833	199	57	1 395	2 968	287	312	672
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	2 105	—	—	—	—	859	1 246	—
	Duales Studium ¹⁰⁾	46	—	—	—	—	6	40	—
	Verwaltungsfachhochschulen	433	—	—	—	—	94	339	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		479	—	—	—	—	100	379	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		2 584	—	—	—	—	959	1 625	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie "Fachhochschulreife" enthält auch den Abschluss "Schulische Fachhochschulreife". — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung und Zielbereichen (absolute Werte)¹⁾

— Landkreis Bergstraße —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	676	25	20	129	253	46	44	179
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	5	—	—	—	5	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		681	25	20	129	258	46	44	179
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	19	—	—	—	19	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100	—	—	61	34	3	2	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	93	—	—	18	51	15	9	—
	Fachschulen für Sozialwesen	38	—	—	—	35	1	2	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		250	—	—	79	139	19	13	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		931	25	20	208	397	65	57	179
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	233	—	—	5	227	1	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	899	—	—	156	741	—	—	2
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 132	—	—	161	968	1	—	2
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	220	—	—	2	218	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		1 352	—	—	163	1 186	1	—	2
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	138	—	—	138	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	53	—	—	—	53	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	12	—	—	6	5	—	—	1
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	19	8	—	2	5	1	2	1
Anrechenbarkeit zusammen		84	8	—	8	63	1	2	2
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	68	15	8	29	1	—	—	23
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	36	—	—	—	—	—	—	36
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung ⁸⁾)	14	8	8	—	—	—	—	6
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	77	22	—	22	31	1	1	—
	Keine Anrechenbarkeit zusammen		195	45	16	51	32	1	1
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		417	53	16	197	95	2	3	67
Insgesamt		2 700	78	36	568	1 678	68	60	248
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
	Duales Studium ¹⁰⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie "Fachhochschulreife" enthält auch den Abschluss "Schulische Fachhochschulreife". — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung und Zielbereichen (absolute Werte)¹⁾

— Landkreis Darmstadt-Dieburg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	262	12	8	65	110	13	19	43
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	20	—	—	—	20	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		282	12	8	65	130	13	19	43
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	39	—	—	—	39	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	63	—	—	23	30	5	5	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	37	—	—	6	23	4	4	—
	Fachschulen für Sozialwesen	69	—	—	—	63	2	4	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		208	—	—	29	155	11	13	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		490	12	8	94	285	24	32	43
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	144	—	—	—	144	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 046	—	—	12	946	—	—	88
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 190	—	—	12	1 090	—	—	88
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	47	—	—	—	47	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		1 237	—	—	12	1 137	—	—	88
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	60	—	—	60	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	21	2	—	11	7	—	1	—
Anrechenbarkeit zusammen		21	2	—	11	7	—	1	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	124	63	45	28	—	—	—	33
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	10	—	—	—	—	—	—	10
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	42	16	13	10	9	—	—	7
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende	—	—	—	—	—	—	—	—
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁹⁾	101	24	—	37	32	2	1	5
Keine Anrechenbarkeit zusammen		277	103	58	75	41	2	1	55
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		358	105	58	146	48	2	2	55
Insgesamt		2 085	117	66	252	1 470	26	34	186

Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)

Hochschul-ausbildung (ohne duale Hochschul-ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	881	—	—	—	—	323	558	—
Duale Hochschul-ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		881	—	—	—	—	323	558	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie "Fachhochschulreife" enthält auch den Abschluss "Schulische Fachhochschulreife". — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung und Zielbereichen (absolute Werte)¹⁾

— Landkreis Groß-Gerau —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt-schulab-schluss	darunter: mit Förder-schulab-schluss	Mit Haupt-schulab-schluss	Mit Real-schulab-schluss	Mit Fach-hoch-schul-reife ²⁾	Mit allg. Hoch-schul-reife	Un-bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 067	23	8	212	338	74	71	349
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	5	—	—	—	5	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 072	23	8	212	343	74	71	349
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	37	—	—	—	37	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	68	—	—	—	68	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	110	1	—	48	49	5	7	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	81	—	—	10	56	3	12	—
	Fachschulen für Sozialwesen	61	—	—	—	52	8	1	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		357	1	—	58	262	16	20	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 429	24	8	270	605	90	91	349
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	209	—	—	1	207	1	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	951	—	—	130	808	—	—	13
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 160	—	—	131	1 015	1	—	13
Fachhoch-schulreife	Fachoberschulen Form A	189	—	—	—	189	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		1 349	—	—	131	1 204	1	—	13
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	226	—	—	226	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	32	—	—	—	32	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	38	5	—	16	16	—	—	1
Anrechenbarkeit zusammen		70	5	—	16	48	—	—	1
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	140	55	29	48	—	—	—	37
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	37	—	—	—	—	—	—	37
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	24	16	15	—	1	—	—	7
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁹⁾	148	40	—	74	31	—	1	2
Keine Anrechenbarkeit zusammen		349	111	44	122	32	—	1	83
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		645	116	44	364	80	—	1	84
Insgesamt		3 423	140	52	765	1 889	91	92	446

Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)

Hochschul-ausbildung (ohne duale Hochschul-ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	465	—	—	—	—	171	294	—
Duale Hochschul-ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		465	—	—	—	—	171	294	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie "Fachhochschulreife" enthält auch den Abschluss "Schulische Fachhochschulreife". — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung und Zielbereichen (absolute Werte)¹⁾

— Hochtaunuskreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	850	27	8	164	347	92	85	135
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	12	—	—	—	12	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		862	27	8	164	359	92	85	135
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	47	—	—	1	46	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	46	—	—	—	46	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	95	—	—	34	44	7	10	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	76	—	—	9	44	8	15	—
	Fachschulen für Sozialwesen	132	—	—	—	118	8	6	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		396	—	—	44	298	23	31	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 258	27	8	208	657	115	116	135
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	255	—	—	24	230	1	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 415	—	—	700	706	—	—	9
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 670	—	—	724	936	1	—	9
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	272	—	—	—	272	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		1 942	—	—	724	1 208	1	—	9
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	135	—	—	135	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	13	1	—	3	5	1	2	1
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	12	4	—	2	2	—	2	2
Anrechenbarkeit zusammen		25	5	—	5	7	1	4	3
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	71	9	2	41	—	—	—	21
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	19	—	—	—	—	—	—	19
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	82	18	—	42	20	1	—	1
Keine Anrechenbarkeit zusammen		172	27	2	83	20	1	—	41
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		332	32	2	223	27	2	4	44
Insgesamt		3 532	59	10	1 155	1 892	118	120	188
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)									
	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	74	—	—	—	—	1	73	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	27	—	—	—	—	—	27	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		27	—	—	—	—	—	27	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		101	—	—	—	—	1	100	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie "Fachhochschulreife" enthält auch den Abschluss "Schulische Fachhochschulreife". — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung und Zielbereichen (absolute Werte)¹⁾

— Main-Kinzig-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 742	54	25	377	736	116	153	306
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	7	—	—	—	7	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 749	54	25	377	743	116	153	306
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	80	—	—	1	57	6	16	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	50	—	—	—	34	—	16	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	144	—	—	1	143	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	339	11	—	139	131	32	26	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	191	—	—	21	119	25	26	—
	Fachschulen für Sozialwesen	260	—	—	—	242	7	11	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 064	11	—	162	726	70	95	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 813	65	25	539	1 469	186	248	306
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	605	—	—	—	603	2	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 490	—	—	65	1 390	—	—	35
Allgemeine Hochschulreife zusammen		2 095	—	—	65	1 993	2	—	35
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	455	—	—	—	455	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		2 550	—	—	65	2 448	2	—	35
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	321	—	—	320	1	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	37	4	—	18	12	—	—	3
Anrechenbarkeit zusammen		37	4	—	18	12	—	—	3
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	133	30	13	60	—	—	—	43
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	50	—	—	—	—	—	—	50
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	58	30	30	14	8	—	—	6
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	117	3	1	90	5	—	—	19
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁹⁾	164	28	—	68	62	3	3	—
	Keine Anrechenbarkeit zusammen		522	91	44	232	75	3	3
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		880	95	44	570	88	3	3	121
Insgesamt		6 243	160	69	1 174	4 005	191	251	462
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
	Duales Studium ¹⁰⁾	45	—	—	—	—	10	35	—
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	Duale Hochschulausbildung zusammen		45	—	—	—	—	10	35
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		45	—	—	—	—	10	35	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie "Fachhochschulreife" enthält auch den Abschluss "Schulische Fachhochschulreife". — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung und Zielbereichen (absolute Werte)¹⁾

— Main-Taunus-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	613	22	7	117	254	39	48	133
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	9	—	—	—	9	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		622	22	7	117	263	39	48	133
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	17	—	—	—	17	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistentenz	43	—	—	1	42	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	25	—	—	1	18	4	2	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	28	—	—	1	16	5	6	—
	Fachschulen für Sozialwesen	41	—	—	—	38	2	1	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		154	—	—	3	131	11	9	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		776	22	7	120	394	50	57	133
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	230	—	—	18	212	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 009	—	—	249	758	—	—	2
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 239	—	—	267	970	—	—	2
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	259	—	—	2	257	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		1 498	—	—	269	1 227	—	—	2
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	157	—	—	157	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	18	—	—	—	18	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	19	6	—	9	3	—	—	1
Anrechenbarkeit zusammen		37	6	—	9	21	—	—	1
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	132	44	26	39	—	—	—	49
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	42	—	—	—	—	—	—	42
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	69	14	10	34	8	—	1	12
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende	—	—	—	—	—	—	—	—
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	90	21	—	34	33	—	1	1
Keine Anrechenbarkeit zusammen		333	79	36	107	41	—	2	104
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		527	85	36	273	62	—	2	105
Insgesamt		2 801	107	43	662	1 683	50	59	240
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)									
	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie "Fachhochschulreife" enthält auch den Abschluss "Schulische Fachhochschulreife". — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung und Zielbereichen (absolute Werte)¹⁾

— Odenwaldkreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	213	5	3	44	108	12	16	28
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	3	—	—	—	3	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		216	5	3	44	111	12	16	28
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	19	—	—	1	9	1	8	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	45	—	—	1	43	1	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	37	—	—	—	37	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	23	—	—	3	19	—	1	—
	Fachschulen für Sozialwesen	28	—	—	—	25	2	1	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		152	—	—	5	133	4	10	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		368	5	3	49	244	16	26	28
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	67	—	—	—	67	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	362	—	—	43	298	—	—	21
Allgemeine Hochschulreife zusammen		429	—	—	43	365	—	—	21
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		429	—	—	43	365	—	—	21
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	69	—	—	69	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	11	4	—	4	3	—	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		11	4	—	4	3	—	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	53	19	17	9	—	—	—	25
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	14	—	—	—	—	—	—	14
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	4	4	4	—	—	—	—	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende	—	—	—	—	—	—	—	—
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	27	2	—	15	10	—	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		98	25	21	24	10	—	—	39
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		178	29	21	97	13	—	—	39
Insgesamt		975	34	24	189	622	16	26	88
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
	Duales Studium ¹⁰⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
		—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie "Fachhochschulreife" enthält auch den Abschluss "Schulische Fachhochschulreife". — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung und Zielbereichen (absolute Werte)¹⁾

— Landkreis Offenbach —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 074	33	12	227	419	109	113	173
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	5	—	—	—	5	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 079	33	12	227	424	109	113	173
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	199	—	—	—	198	—	1	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	—	—	—	—	—	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	59	—	—	33	13	2	11	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	73	—	—	12	43	9	9	—
	Fachschulen für Sozialwesen	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		331	—	—	45	254	11	21	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 410	33	12	272	678	120	134	173
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	409	—	—	—	409	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 327	—	—	—	1 321	—	—	6
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 736	—	—	—	1 730	—	—	6
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	196	—	—	1	195	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		1 932	—	—	1	1 925	—	—	6
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	160	—	—	160	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	67	—	—	—	67	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	23	—	—	17	6	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	28	2	—	14	10	—	1	1
Anrechenbarkeit zusammen		118	2	—	31	83	—	1	1
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	95	25	18	51	1	—	—	18
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	28	—	—	—	—	—	—	28
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung ⁸⁾)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	54	6	1	45	1	—	—	2
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	134	18	—	66	49	—	1	—
	Keine Anrechenbarkeit zusammen	311	49	19	162	51	—	1	48
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		589	51	19	353	134	—	2	49
Insgesamt		3 931	84	31	626	2 737	120	136	228
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
	Duales Studium ¹⁰⁾	176	—	—	—	—	17	159	—
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	365	—	—	—	—	151	214	—
	Duale Hochschulausbildung zusammen	541	—	—	—	—	168	373	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		541	—	—	—	—	168	373	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie "Fachhochschulreife" enthält auch den Abschluss "Schulische Fachhochschulreife". — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung und Zielbereichen (absolute Werte)¹⁾

— Rheingau-Taunus-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt-schulab-schluss	darunter: mit Förder-schulab-schluss	Mit Haupt-schulab-schluss	Mit Real-schulab-schluss	Mit Fach-hoch-schul-reife ²⁾	Mit allg. Hoch-schul-reife	Un-bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	197	6	2	43	59	8	3	78
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	7	—	—	—	7	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		204	6	2	43	66	8	3	78
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	69	—	—	—	61	5	3	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	39	—	—	1	37	—	1	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	88	—	—	—	59	22	7	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	33	—	—	1	21	1	10	—
	Fachschulen für Sozialwesen	77	—	—	—	59	10	8	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		306	—	—	2	237	38	29	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		510	6	2	45	303	46	32	78
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	—	—	—	—	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	772	—	—	101	661	—	—	10
Allgemeine Hochschulreife zusammen		772	—	—	101	661	—	—	10
Fachhoch-schulreife	Fachoberschulen Form A	138	—	—	—	138	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		910	—	—	101	799	—	—	10
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	73	—	—	73	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	23	—	—	—	22	1	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	16	5	—	6	1	—	3	1
Anrechenbarkeit zusammen		39	5	—	6	23	1	3	1
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	71	9	7	27	—	—	—	35
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	38	—	—	—	—	—	—	38
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	16	4	4	1	—	—	—	11
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	55	11	—	21	21	—	—	2
Keine Anrechenbarkeit zusammen		180	24	11	49	21	—	—	86
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		292	29	11	128	44	1	3	87
Insgesamt		1 712	35	13	274	1 146	47	35	175
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul-ausbildung (ohne duale Hochschul-ausbildung)									
	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	1 034	—	—	—	—	237	797	—
Duale Hochschul-ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	3	—	—	—	—	2	1	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		3	—	—	—	—	2	1	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		1 037	—	—	—	—	239	798	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie "Fachhochschulreife" enthält auch den Abschluss "Schulische Fachhochschulreife". — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung und Zielbereichen (absolute Werte)¹⁾

— Wetteraukreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 179	79	47	345	462	69	86	138
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	24	—	—	—	24	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 203	79	47	345	486	69	86	138
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	139	—	—	—	135	3	1	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	63	—	—	—	62	1	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	171	4	—	105	52	7	3	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	116	—	—	25	64	12	15	—
	Fachschulen für Sozialwesen	67	—	—	—	59	4	4	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		556	4	—	130	372	27	23	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 759	83	47	475	858	96	109	138
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	57	—	—	—	57	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 316	—	—	6	1 300	—	—	10
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 373	—	—	6	1 357	—	—	10
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	293	—	—	1	292	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		1 666	—	—	7	1 649	—	—	10
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	296	—	—	295	1	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	16	—	—	—	16	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	21	2	—	8	8	1	1	1
Anrechenbarkeit zusammen		37	2	—	8	24	1	1	1
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	167	50	33	55	1	—	—	61
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	33	—	—	—	—	—	—	33
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	118	27	19	44	12	—	—	35
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁹⁾	187	43	—	76	63	2	2	1
Keine Anrechenbarkeit zusammen		505	120	52	175	76	2	2	130
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		838	122	52	478	101	3	3	131
Insgesamt		4 263	205	99	960	2 608	99	112	279

Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	609	—	—	—	—	251	358	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		609	—	—	—	—	251	358	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie "Fachhochschulreife" enthält auch den Abschluss "Schulische Fachhochschulreife". — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung und Zielbereichen (absolute Werte)¹⁾

— Reg. - Bez. G i e ß e n —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	5 568	144	64	1 168	2 194	513	548	1 001
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	52	—	—	—	52	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		5 620	144	64	1 168	2 246	513	548	1 001
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	95	—	—	13	76	1	5	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	543	—	—	3	511	12	17	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	455	—	—	1	450	4	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	724	—	—	226	301	65	132	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	777	—	—	69	513	81	114	—
	Fachschulen für Sozialwesen	865	—	—	—	727	75	63	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		3 459	—	—	312	2 578	238	331	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		9 079	144	64	1 480	4 824	751	879	1 001
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	1 237	—	—	—	1 234	3	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	3 363	—	—	107	3 213	—	—	43
Allgemeine Hochschulreife zusammen		4 600	—	—	107	4 447	3	—	43
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	1 170	—	—	1	1 169	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		5 770	—	—	108	5 616	3	—	43
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	898	—	—	896	2	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	150	—	—	—	150	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	16	—	—	3	9	—	2	2
	BGJ kooperative Form	21	2	1	10	3	2	1	3
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	163	41	.	61	39	11	5	6
Anrechenbarkeit zusammen		350	43	1	74	201	13	8	11
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	615	203	130	158	—	—	—	254
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	115	—	—	—	—	—	—	115
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	119	57	54	7	4	—	—	51
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	242	35	9	149	20	—	—	38
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁹⁾	514	101	.	218	178	8	6	3
Keine Anrechenbarkeit zusammen		1 605	396	193	532	202	8	6	461
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		2 853	439	194	1 502	405	21	14	472
Insgesamt		17 702	583	258	3 090	10 845	775	893	1 516
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)									
	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	9 248	—	—	—	—	1 255	7 993	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	356	—	—	—	—	108	248	—
	Verwaltungsfachhochschulen	173	—	—	—	—	28	145	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		529	—	—	—	—	136	393	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		9 777	—	—	—	—	1 391	8 386	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie "Fachhochschulreife" enthält auch den Abschluss "Schulische Fachhochschulreife". — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung und Zielbereichen (absolute Werte)¹⁾

— Landkreis Gießen —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt-schulab-schluss	darunter: mit Förder-schulab-schluss	Mit Haupt-schulab-schluss	Mit Real-schulab-schluss	Mit Fach-hoch-schul-reife ²⁾	Mit allg. Hoch-schul-reife	Un-bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 680	43	19	274	684	176	243	260
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	22	—	—	—	22	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 702	43	19	274	706	176	243	260
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	20	—	—	2	16	—	2	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	157	—	—	2	153	1	1	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	74	—	—	1	73	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	138	—	—	9	58	21	50	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	226	—	—	15	149	28	34	—
	Fachschulen für Sozialwesen	133	—	—	—	102	13	18	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		748	—	—	29	551	63	105	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 450	43	19	303	1 257	239	348	260
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	186	—	—	—	186	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 189	—	—	1	1 176	—	—	12
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 375	—	—	1	1 362	—	—	12
Fachhoch-schulreife	Fachoberschulen Form A	268	—	—	1	267	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		1 643	—	—	2	1 629	—	—	12
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	180	—	—	180	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	83	—	—	—	83	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	16	—	—	3	9	—	2	2
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	32	3	—	10	12	5	1	1
Anrechenbarkeit zusammen		131	3	—	13	104	5	3	3
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	184	60	35	48	—	—	—	76
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	30	—	—	—	—	—	—	30
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	27	7	5	1	1	—	—	18
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁹⁾	141	15	—	64	56	2	4	—
	Keine Anrechenbarkeit zusammen	382	82	40	113	57	2	4	124
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		693	85	40	306	161	7	7	127
Insgesamt		4 786	128	59	611	3 047	246	355	399
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul-ausbildung (ohne duale Hochschul-ausbildung)									
	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	5 913	—	—	—	—	960	4 953	—
Duale Hochschul-ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	145	—	—	—	—	28	117	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		145	—	—	—	—	28	117	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		6 058	—	—	—	—	988	5 070	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie "Fachhochschulreife" enthält auch den Abschluss "Schulische Fachhochschulreife". — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung und Zielbereichen (absolute Werte)¹⁾

— Lahn-Dill-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 404	39	14	375	554	119	100	217
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	7	—	—	—	7	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 411	39	14	375	561	119	100	217
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	111	—	—	—	111	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistentenz	90	—	—	—	87	3	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	110	—	—	54	51	—	5	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	232	—	—	35	133	26	38	—
	Fachschulen für Sozialwesen	143	—	—	—	119	15	9	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		686	—	—	89	501	44	52	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 097	39	14	464	1 062	163	152	217
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	356	—	—	—	356	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	632	—	—	1	627	—	—	4
Allgemeine Hochschulreife zusammen		988	—	—	1	983	—	—	4
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	215	—	—	—	215	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		1 203	—	—	1	1 198	—	—	4
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	148	—	—	148	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	34	5	—	17	8	3	—	1
Anrechenbarkeit zusammen		34	5	—	17	8	3	—	1
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	74	15	2	22	—	—	—	37
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	37	—	—	—	—	—	—	37
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	29	17	17	—	—	—	—	12
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	242	35	9	149	20	—	—	38
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	90	22	—	33	32	1	2	—
	Keine Anrechenbarkeit zusammen		472	89	28	204	52	1	2
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		654	94	28	369	60	4	2	125
Insgesamt		3 954	133	42	834	2 320	167	154	346
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	8	—	—	—	—	—	8	—
	Duales Studium ¹⁰⁾	356	—	—	—	—	108	248	—
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	Duale Hochschulausbildung zusammen		356	—	—	—	108	248	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		364	—	—	—	—	108	256	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie "Fachhochschulreife" enthält auch den Abschluss "Schulische Fachhochschulreife". — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung und Zielbereichen (absolute Werte)¹⁾

— Landkreis Limburg-Weilburg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt-schulab-schluss	darunter: mit Förder-schulab-schluss	Mit Haupt-schulab-schluss	Mit Real-schulab-schluss	Mit Fach-hoch-schul-reife ²⁾	Mit allg. Hoch-schul-reife	Un-bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	901	24	9	195	322	63	59	238
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	10	—	—	—	10	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		911	24	9	195	332	63	59	238
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	25	—	—	1	24	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	121	—	—	1	113	6	1	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	147	—	—	—	147	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	169	—	—	85	73	5	6	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	122	—	—	4	94	5	19	—
	Fachschulen für Sozialwesen	180	—	—	—	171	5	4	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		764	—	—	91	622	21	30	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 675	24	9	286	954	84	89	238
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	410	—	—	—	408	2	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	368	—	—	—	366	—	—	2
Allgemeine Hochschulreife zusammen		778	—	—	—	774	2	—	2
Fachhoch-schulreife	Fachoberschulen Form A	208	—	—	—	208	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		986	—	—	—	982	2	—	2
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	218	—	—	217	1	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	50	—	—	—	50	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	29	5	—	16	6	2	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		79	5	—	16	56	2	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	135	37	25	44	—	—	—	54
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	27	—	—	—	—	—	—	27
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	11	7	7	—	—	—	—	4
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	92	28	—	36	25	2	—	1
	Keine Anrechenbarkeit zusammen	265	72	32	80	25	2	—	86
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		562	77	32	313	82	4	—	86
Insgesamt		3 223	101	41	599	2 018	90	89	326
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul-ausbildung (ohne duale Hochschul-ausbildung)									
	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul-ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie "Fachhochschulreife" enthält auch den Abschluss "Schulische Fachhochschulreife". — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung und Zielbereichen (absolute Werte)¹⁾

— Landkreis Marburg-Biedenkopf —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 140	26	12	212	451	109	119	223
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	9	—	—	—	9	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 149	26	12	212	460	109	119	223
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	28	—	—	6	22	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	139	—	—	—	119	5	15	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	90	—	—	—	89	1	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	254	—	—	48	102	34	70	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	152	—	—	11	106	14	21	—
	Fachschulen für Sozialwesen	278	—	—	—	215	36	27	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		941	—	—	65	653	90	133	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 090	26	12	277	1 113	199	252	223
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	180	—	—	—	180	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	908	—	—	3	880	—	—	25
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 088	—	—	3	1 060	—	—	25
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	332	—	—	—	332	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		1 420	—	—	3	1 392	—	—	25
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	239	—	—	239	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	17	—	—	—	17	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	52	22	—	11	11	1	4	3
Anrechenbarkeit zusammen		69	22	—	11	28	1	4	3
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	162	72	52	28	—	—	—	62
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	14	—	—	—	—	—	—	14
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	22	14	14	4	1	—	—	3
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁹⁾	135	23	—	63	45	3	—	1
Keine Anrechenbarkeit zusammen		333	109	66	95	46	3	—	80
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		641	131	66	345	74	4	4	83
Insgesamt		4 151	157	78	625	2 579	203	256	331

Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul-ausbildung (ohne duale Hochschul-ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	3 327	—	—	—	—	295	3 032	—
Duale Hochschul-ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	28	—	—	—	—	—	28	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		28	—	—	—	—	—	28	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		3 355	—	—	—	—	295	3 060	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie "Fachhochschulreife" enthält auch den Abschluss "Schulische Fachhochschulreife". — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung und Zielbereichen (absolute Werte)¹⁾

— Vogelsbergkreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	443	12	10	112	183	46	27	63
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	5	—	—	—	5	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		448	12	10	112	188	46	27	63
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	22	—	—	4	14	1	3	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	15	—	—	—	15	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	54	—	—	—	54	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	53	—	—	30	17	5	1	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	45	—	—	4	31	8	2	—
	Fachschulen für Sozialwesen	131	—	—	—	120	6	5	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		320	—	—	38	251	20	11	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		768	12	10	150	439	66	38	63
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	105	—	—	—	104	1	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	266	—	—	102	164	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		371	—	—	102	268	1	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	147	—	—	—	147	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		518	—	—	102	415	1	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	113	—	—	112	1	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	21	2	1	10	3	2	1	3
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	16	6	—	7	2	—	—	1
Anrechenbarkeit zusammen		37	8	1	17	5	2	1	4
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	60	19	16	16	—	—	—	25
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	7	—	—	—	—	—	—	7
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	30	12	11	2	2	—	—	14
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	56	13	—	22	20	—	—	1
	Keine Anrechenbarkeit zusammen		153	44	27	40	22	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		303	52	28	169	28	2	1	51
Insgesamt		1 589	64	38	421	882	69	39	114
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)									
	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie "Fachhochschulreife" enthält auch den Abschluss "Schulische Fachhochschulreife". — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung und Zielbereichen (absolute Werte)¹⁾

— Reg. - Bez. Kassel —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	7 442	181	95	1 303	2 908	857	755	1 438
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	349	—	—	—	349	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		7 791	181	95	1 303	3 257	857	755	1 438
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	43	—	—	3	34	—	6	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	214	—	—	1	174	9	30	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	401	—	—	6	391	4	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	1 260	42	—	469	545	101	103	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	969	—	—	118	596	135	120	—
	Fachschulen für Sozialwesen	761	—	—	—	606	105	50	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		3 648	42	—	597	2 346	354	309	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		11 439	223	95	1 900	5 603	1 211	1 064	1 438
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	997	—	—	—	995	2	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	3 793	—	—	129	3 616	—	—	48
Allgemeine Hochschulreife zusammen		4 790	—	—	129	4 611	2	—	48
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	1 912	—	—	1	1 910	—	—	1
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		6 702	—	—	130	6 521	2	—	49
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	487	—	—	487	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	59	—	—	—	59	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	55	2	2	11	25	6	3	8
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	93	11	—	40	30	4	7	1
Anrechenbarkeit zusammen		207	13	2	51	114	10	10	9
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	362	113	60	98	—	—	—	151
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	144	—	—	—	—	—	—	144
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	203	108	91	36	20	3	—	36
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	887	120	64	608	46	—	—	113
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁹⁾	603	149	—	216	214	20	4	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		2 199	490	215	958	280	23	4	444
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		2 893	503	217	1 496	394	33	14	453
Insgesamt		21 034	726	312	3 526	12 518	1 246	1 078	1 940
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)									
	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	5 992	—	—	—	—	1 775	4 217	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	341	—	—	—	—	99	242	—
	Verwaltungsfachhochschulen	983	—	—	—	—	205	778	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		1 324	—	—	—	—	304	1 020	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		7 316	—	—	—	—	2 079	5 237	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie "Fachhochschulreife" enthält auch den Abschluss "Schulische Fachhochschulreife". — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung und Zielbereichen (absolute Werte)¹⁾

— Kassel, documenta-Stadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 550	43	21	348	965	356	334	504
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	38	—	—	—	38	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 588	43	21	348	1 003	356	334	504
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	43	—	—	3	34	—	6	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	151	—	—	—	117	7	27	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistentenz	152	—	—	4	147	1	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	300	22	—	118	134	14	12	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	355	—	—	51	174	73	57	—
	Fachschulen für Sozialwesen	338	—	—	—	275	46	17	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 339	22	—	176	881	141	119	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		3 927	65	21	524	1 884	497	453	504
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	418	—	—	—	416	2	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	809	—	—	28	768	—	—	13
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 227	—	—	28	1 184	2	—	13
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	494	—	—	—	494	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		1 721	—	—	28	1 678	2	—	13
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	17	—	—	8	5	—	4	—
Anrechenbarkeit zusammen		17	—	—	8	5	—	4	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	49	15	5	5	—	—	—	29
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	27	—	—	—	—	—	—	27
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	11	8	8	1	—	—	—	2
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	333	50	24	228	30	—	—	25
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁹⁾	69	23	—	16	25	4	1	—
	Keine Anrechenbarkeit zusammen		489	96	37	250	55	4	1
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		506	96	37	258	60	4	5	83
Insgesamt		6 154	161	58	810	3 622	503	458	600
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	4 218	—	—	—	—	1 308	2 910	—
	Duales Studium ¹⁰⁾	74	—	—	—	—	27	47	—
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	278	—	—	—	—	78	200	—
	Duale Hochschulausbildung zusammen		352	—	—	—	105	247	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		4 570	—	—	—	—	1 413	3 157	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie "Fachhochschulreife" enthält auch den Abschluss "Schulische Fachhochschulreife". — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung und Zielbereichen (absolute Werte)¹⁾

— Landkreis Fulda —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 465	36	17	277	637	175	104	236
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	15	—	—	—	15	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 480	36	17	277	652	175	104	236
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	63	—	—	1	57	2	3	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	87	—	—	1	86	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	307	20	—	124	117	17	29	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	176	—	—	25	107	20	24	—
	Fachschulen für Sozialwesen	133	—	—	—	97	26	10	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		766	20	—	151	464	65	66	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 246	56	17	428	1 116	240	170	236
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	220	—	—	—	220	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	682	—	—	22	651	—	—	9
Allgemeine Hochschulreife zusammen		902	—	—	22	871	—	—	9
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	493	—	—	—	492	—	—	1
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		1 395	—	—	22	1 363	—	—	10
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	72	—	—	72	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	33	—	—	—	33	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	55	2	2	11	25	6	3	8
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	12	2	—	7	3	—	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		100	4	2	18	61	6	3	8
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	58	23	17	4	—	—	—	31
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	24	—	—	—	—	—	—	24
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung ⁸⁾)	41	30	26	4	—	—	—	7
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	184	23	8	131	7	—	—	23
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	52	24	—	18	10	—	—	—
	Keine Anrechenbarkeit zusammen		359	100	51	157	17	—	85
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		531	104	53	247	78	6	3	93
Insgesamt		4 172	160	70	697	2 557	246	173	339
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	1 307	—	—	—	—	400	907	—
	Duales Studium ¹⁰⁾	195	—	—	—	—	54	141	—
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	Duale Hochschulausbildung zusammen		195	—	—	—	54	141	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		1 502	—	—	—	—	454	1 048	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie "Fachhochschulreife" enthält auch den Abschluss "Schulische Fachhochschulreife". — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung und Zielbereichen (absolute Werte)¹⁾

— Landkreis Hersfeld-Rotenburg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	951	21	6	167	336	82	77	268
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	6	—	—	—	6	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		957	21	6	167	342	82	77	268
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	21	—	—	—	20	1	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	66	—	—	13	30	9	14	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	81	—	—	6	70	2	3	—
	Fachschulen für Sozialwesen	43	—	—	—	41	1	1	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		211	—	—	19	161	13	18	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 168	21	6	186	503	95	95	268
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	77	—	—	—	77	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	247	—	—	39	198	—	—	10
Allgemeine Hochschulreife zusammen		324	—	—	39	275	—	—	10
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	149	—	—	—	149	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		473	—	—	39	424	—	—	10
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	99	—	—	99	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	11	3	—	3	3	—	1	1
Anrechenbarkeit zusammen		11	3	—	3	3	—	1	1
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	33	10	5	16	—	—	—	7
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	10	—	—	—	—	—	—	10
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	15	9	7	1	—	—	—	5
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende	—	—	—	—	—	—	—	—
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁹⁾	33	9	—	12	12	—	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		91	28	12	29	12	—	—	22
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		201	31	12	131	15	—	1	23
Insgesamt		1 842	52	18	356	942	95	96	301

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie "Fachhochschulreife" enthält auch den Abschluss "Schulische Fachhochschulreife". — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung und Zielbereichen (absolute Werte)¹⁾

— Landkreis Kassel —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	618	5	4	113	292	47	62	99
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		618	5	4	113	292	47	62	99
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistentenz	23	—	—	—	23	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	104	—	—	37	58	2	7	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	68	—	—	12	42	8	6	—
	Fachschulen für Sozialwesen	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		195	—	—	49	123	10	13	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		813	5	4	162	415	57	75	99
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	—	—	—	—	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	648	—	—	22	620	—	—	6
Allgemeine Hochschulreife zusammen		648	—	—	22	620	—	—	6
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	155	—	—	—	155	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		803	—	—	22	775	—	—	6
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	71	—	—	71	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	21	2	.	7	8	3	1	—
Anrechenbarkeit zusammen		21	2	—	7	8	3	1	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	44	16	11	1	—	—	—	27
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	42	—	—	—	—	—	—	42
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	36	24	23	1	—	—	—	11
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	204	36	29	136	2	—	—	30
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	85	22	.	28	35	—	—	—
	Keine Anrechenbarkeit zusammen	411	98	63	166	37	—	—	110
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		503	100	63	244	45	3	1	110
Insgesamt		2 119	105	67	428	1 235	60	76	215
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
	Duales Studium ¹⁰⁾	68	—	—	—	—	18	50	—
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	Duale Hochschulausbildung zusammen	68	—	—	—	—	18	50	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		68	—	—	—	—	18	50	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie "Fachhochschulreife" enthält auch den Abschluss "Schulische Fachhochschulreife". — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung und Zielbereichen (absolute Werte)¹⁾

— Schwalm-Eder-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	692	26	17	141	261	96	88	80
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	19	—	—	—	19	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		711	26	17	141	280	96	88	80
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	59	—	—	—	57	2	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	106	—	—	42	58	2	4	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	57	—	—	7	39	7	4	—
	Fachschulen für Sozialwesen	98	—	—	—	65	19	14	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		320	—	—	49	219	30	22	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 031	26	17	190	499	126	110	80
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	—	—	—	—	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	690	—	—	1	686	—	—	3
Allgemeine Hochschulreife zusammen		690	—	—	1	686	—	—	3
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	253	—	—	1	252	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		943	—	—	2	938	—	—	3
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	41	—	—	41	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	17	2	—	6	7	1	1	—
Anrechenbarkeit zusammen		17	2	—	6	7	1	1	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	48	20	5	14	—	—	—	14
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	28	—	—	—	—	—	—	28
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	67	19	11	21	20	3	—	4
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	166	11	3	113	7	—	—	35
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	132	21	—	49	57	5	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		441	71	19	197	84	8	—	81
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		499	73	19	244	91	9	1	81
Insgesamt		2 473	99	36	436	1 528	135	111	164
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	42	—	—	—	—	17	25	—
	Duales Studium ¹⁰⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
		—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		42	—	—	—	—	17	25	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie "Fachhochschulreife" enthält auch den Abschluss "Schulische Fachhochschulreife". — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung und Zielbereichen (absolute Werte)¹⁾

— Landkreis Waldeck-Frankenberg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	901	37	23	191	325	76	67	205
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	9	—	—	—	9	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		910	37	23	191	334	76	67	205
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	38	—	—	—	38	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	305	—	—	79	134	56	36	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	179	—	—	10	126	23	20	—
	Fachschulen für Sozialwesen	69	—	—	—	58	7	4	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		591	—	—	89	356	86	60	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 501	37	23	280	690	162	127	205
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	121	—	—	—	121	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	526	—	—	17	504	—	—	5
Allgemeine Hochschulreife zusammen		647	—	—	17	625	—	—	5
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	227	—	—	—	227	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		874	—	—	17	852	—	—	5
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	74	—	—	74	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	10	2	—	4	4	—	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		10	2	—	4	4	—	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	61	23	15	17	—	—	—	21
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	6	—	—	—	—	—	—	6
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	12	8	7	—	—	—	—	4
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende	—	—	—	—	—	—	—	—
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	173	34	—	74	54	8	3	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		252	65	22	91	54	8	3	31
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		336	67	22	169	58	8	3	31
Insgesamt		2 711	104	45	466	1 600	170	130	241
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
	Duales Studium ¹⁰⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	Duale Hochschulausbildung zusammen	—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie "Fachhochschulreife" enthält auch den Abschluss "Schulische Fachhochschulreife". — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

1. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung und Zielbereichen (absolute Werte)¹⁾

— Werra-Meißner-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	265	13	7	66	92	25	23	46
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	262	—	—	—	262	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		527	13	7	66	354	25	23	46
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	21	—	—	1	20	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	72	—	—	56	14	1	1	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	53	—	—	7	38	2	6	—
	Fachschulen für Sozialwesen	80	—	—	—	70	6	4	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		226	—	—	64	142	9	11	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		753	13	7	130	496	34	34	46
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	161	—	—	—	161	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	191	—	—	—	189	—	—	2
Allgemeine Hochschulreife zusammen		352	—	—	—	350	—	—	2
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	141	—	—	—	141	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		493	—	—	—	491	—	—	2
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	130	—	—	130	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	26	—	—	—	26	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	5	—	—	5	—	—	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		31	—	—	5	26	—	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	69	6	2	41	—	—	—	22
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	7	—	—	—	—	—	—	7
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	21	10	9	8	—	—	—	3
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	59	16	—	19	21	3	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		156	32	11	68	21	3	—	32
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		317	32	11	203	47	3	—	32
Insgesamt		1 563	45	18	333	1 034	37	34	80
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)									
	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	269	—	—	—	—	40	229	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	4	—	—	—	—	—	4	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		4	—	—	—	—	—	4	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		273	—	—	—	—	40	233	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie "Fachhochschulreife" enthält auch den Abschluss "Schulische Fachhochschulreife". — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung und Zielbereichen (in %)¹⁾

— H e s s e n —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt-schulab-schluss	darunter: mit Förder-schulab-schluss	Mit Haupt-schulab-schluss	Mit Real-schulab-schluss	Mit Fach-hoch-schul-reife ²⁾	Mit allg. Hoch-schul-reife	Un-bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	2,8	1,3	18,5	38,2	9,1	10,9	20,6
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	2,7	1,3	18,0	39,6	8,9	10,6	20,1
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	—	—	9,9	69,3	5,9	14,9	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	100,0	—	—	0,6	93,0	2,0	4,4	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	0,6	98,7	0,7	0,1	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	1,9	—	36,3	40,1	8,7	12,9	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	100,0	—	—	11,7	60,6	11,4	16,3	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	83,7	9,7	6,5	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	0,6	—	14,1	67,6	7,8	9,9	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	2,0	0,8	16,8	48,7	8,5	10,4	13,6
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	1,2	98,5	0,3	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	13,0	85,5	—	—	1,5
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	10,7	87,9	0,1	—	1,3
Fachhoch-schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	0,2	99,8	—	—	0,1
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		100,0	—	—	8,5	90,4	0,0	—	1,0
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	99,9	0,1	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	99,8	0,2	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	100,0	1,6	—	45,3	39,1	1,6	6,3	6,3
	BGJ kooperative Form	100,0	5,3	3,9	27,6	36,8	10,5	5,3	14,5
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	18,6	—	39,8	29,2	3,6	4,9	3,8
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	8,6	0,2	21,6	61,6	2,4	2,8	2,9
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	32,7	19,9	30,4	0,1	—	—	36,8
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	100,0	40,9	35,2	24,3	9,1	0,4	0,1	25,2
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100,0	12,4	5,8	71,6	4,5	—	—	11,4
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	100,0	20,6	—	41,1	34,5	2,1	0,9	0,8
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	22,3	10,4	39,6	12,2	0,7	0,3	24,9
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	15,0	6,6	54,7	13,2	0,6	0,4	16,1
Insgesamt		100,0	3,1	1,4	19,1	59,0	4,3	5,1	9,3
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul-ausbildung (ohne duale Hochschul-ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	100,0	—	—	—	—	22,1	77,9	—
	Duales Studium ¹⁰⁾	100,0	—	—	—	—	23,3	76,7	—
Duale Hochschul-ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	100,0	—	—	—	—	24,5	75,5	—
	Duale Hochschulausbildung zusammen	100,0	—	—	—	—	23,9	76,1	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	22,3	77,7	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie "Fachhochschulreife" enthält auch den Abschluss "Schulische Fachhochschulreife". — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsgenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung und Zielbereichen (in %)¹⁾

— Reg.-Bez. Darmstadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	3,0	1,3	18,1	37,5	8,1	11,4	21,8
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	3,0	1,3	17,8	38,6	8,0	11,2	21,4
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	—	—	8,6	61,6	9,7	20,0	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	100,0	—	—	0,6	94,8	1,4	3,2	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	0,4	99,1	0,4	0,1	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	1,8	—	37,2	38,4	9,0	13,7	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	100,0	—	—	12,6	57,8	10,4	19,2	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	85,4	8,5	6,2	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	0,6	—	15,2	66,2	7,3	10,6	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	2,2	0,9	17,0	47,2	7,8	11,1	14,8
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	2,0	97,7	0,3	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	17,3	81,1	—	—	1,7
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	14,7	83,8	0,1	—	1,4
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	0,2	99,6	—	—	0,1
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		100,0	—	—	12,0	86,8	0,0	—	1,2
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	99,9	0,1	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	99,7	0,3	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	100,0	2,1	—	54,2	33,3	2,1	4,2	4,2
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	17,1	—	40,1	31,2	1,7	5,1	4,8
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	7,5	—	21,0	65,7	1,0	2,5	2,3
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	32,9	20,1	32,9	0,2	—	—	34,1
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	100,0	34,0	28,5	31,7	10,3	—	0,2	23,9
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100,0	10,8	5,0	77,5	2,8	—	—	8,9
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁹⁾	100,0	19,2	—	42,7	34,1	1,8	0,9	1,2
	Keine Anrechenbarkeit zusammen	100,0	21,6	10,1	40,0	11,9	0,5	0,3	25,7
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	14,0	6,2	56,4	12,8	0,4	0,4	16,0
Insgesamt		100,0	3,0	1,3	20,4	58,2	3,7	5,2	9,5
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)									
	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	100,0	—	—	—	—	23,8	76,2	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	100,0	—	—	—	—	18,3	81,7	—
	Verwaltungsfachhochschulen	100,0	—	—	—	—	30,7	69,3	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	24,2	75,8	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	23,8	76,2	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie "Fachhochschulreife" enthält auch den Abschluss "Schulische Fachhochschulreife". — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung und Zielbereichen (in %)¹⁾

— Darmstadt, Wissenschaftsstadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	3,0	1,6	16,5	38,4	7,8	11,9	22,4
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	2,9	1,6	16,1	39,7	7,7	11,6	21,9
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	—	—	16,7	62,5	20,8	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	100,0	—	—	—	98,2	1,8	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	—	—	31,3	34,9	13,9	19,9	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	100,0	—	—	15,4	48,7	6,6	29,4	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	78,6	12,0	9,3	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	12,3	64,5	9,2	13,9	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	1,9	1,0	14,7	48,9	8,2	12,5	13,9
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	1,0	98,0	1,0	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	49,3	48,0	—	—	2,8
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	39,1	58,5	0,2	—	2,2
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	—	99,6	—	—	0,4
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		100,0	—	—	24,9	73,5	0,1	—	1,5
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	99,4	0,6	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	25,0	—	33,3	25,0	8,3	8,3	—
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	9,4	—	12,5	71,9	3,1	3,1	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	33,6	25,9	36,2	—	—	—	30,2
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	100,0	83,3	83,3	16,7	—	—	—	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100,0	13,9	5,8	78,8	0,7	—	—	6,6
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	100,0	26,7	—	30,0	30,0	—	—	13,3
	Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	22,8	13,8	51,4	3,2	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	14,4	8,4	65,0	6,6	0,2	0,2	13,6
Insgesamt		100,0	2,5	1,4	22,5	51,8	5,1	7,7	10,3
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)									
	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	100,0	—	—	—	—	20,4	79,6	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	100,0	—	—	—	—	26,7	73,3	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	26,7	73,3	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	20,8	79,2	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie "Fachhochschulreife" enthält auch den Abschluss "Schulische Fachhochschulreife". — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung und Zielbereichen (in %)¹⁾

— Frankfurt am Main, Stadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	1,7	0,8	13,2	36,5	9,0	17,2	22,3
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	1,7	0,8	12,8	38,1	8,8	16,8	21,8
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	—	—	9,1	50,0	13,6	27,3	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	100,0	—	—	—	96,8	1,1	2,2	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistentenz	100,0	—	—	—	98,1	1,9	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	3,0	—	38,8	32,0	9,6	16,7	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	100,0	—	—	6,8	59,5	10,9	22,8	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	83,2	10,2	6,5	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	1,2	—	17,0	58,4	9,1	14,4	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	1,5	0,6	13,8	42,7	8,9	16,2	16,8
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	1,4	97,8	0,7	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	13,6	85,1	—	—	1,3
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	12,6	86,2	0,1	—	1,2
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	0,1	99,8	—	—	0,1
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		100,0	—	—	8,9	90,1	0,0	—	0,9
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	6,1	—	36,4	36,4	3,0	12,1	6,1
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	2,0	—	12,1	78,8	1,0	4,0	2,0
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	36,7	22,3	19,4	—	—	—	43,9
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung ⁸⁾)	100,0	100,0	100,0	—	—	—	—	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100,0	11,7	5,7	76,8	1,7	—	—	9,7
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	100,0	12,1	—	40,1	41,1	5,7	1,1	—
	Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	18,0	9,1	43,3	11,2	1,5	0,3
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	12,4	6,2	55,9	12,5	1,1	0,4	17,7
Insgesamt		100,0	2,3	1,0	16,9	54,3	5,2	9,4	11,9
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)									
	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	100,0	—	—	—	—	19,5	80,5	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	100,0	—	—	—	—	15,7	84,3	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	15,7	84,3	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	19,4	80,6	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie "Fachhochschulreife" enthält auch den Abschluss "Schulische Fachhochschulreife". — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung und Zielbereichen (in %)¹⁾

— Offenbach am Main, Stadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	2,7	1,0	27,0	40,9	5,4	6,7	17,2
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	2,6	1,0	26,2	42,6	5,2	6,6	16,7
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	—	—	33,3	61,1	—	5,6	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	100,0	—	—	—	97,6	2,4	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistentenz	100,0	—	—	1,5	98,5	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	—	—	34,3	47,4	2,9	15,4	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	100,0	—	—	7,2	61,9	9,3	21,6	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	84,9	9,7	5,4	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	12,7	71,6	5,7	10,1	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	1,4	0,6	20,0	55,9	5,4	8,2	9,0
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	—	98,8	1,2	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	3,3	96,0	—	—	0,6
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	2,5	96,8	0,3	—	0,5
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	—	99,6	—	—	0,4
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		100,0	—	—	1,8	97,5	0,2	—	0,5
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	—	—	54,5	45,5	—	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	—	—	54,5	45,5	—	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	38,9	18,1	15,3	—	—	—	45,8
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	100,0	20,7	11,7	42,3	9,9	—	—	27,0
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100,0	11,7	6,7	76,7	6,1	—	—	5,5
	Berufsvorbereitende	—	—	—	—	—	—	—	—
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	100,0	11,8	—	49,0	39,2	—	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	17,0	8,3	46,6	9,2	—	—	27,1
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	13,4	6,5	57,1	8,1	—	—	21,4
Insgesamt		100,0	3,5	1,6	21,8	59,4	2,6	3,8	8,8
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)									
	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	100,0	—	—	—	—	8,5	91,5	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	8,5	91,5	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie "Fachhochschulreife" enthält auch den Abschluss "Schulische Fachhochschulreife". — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung und Zielbereichen (in %)¹⁾

— Wiesbaden, Landeshauptstadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	4,6	1,1	17,4	32,1	9,6	7,7	28,5
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	4,6	1,1	17,2	33,0	9,5	7,6	28,2
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	100,0	—	—	2,0	91,8	1,0	5,1	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	2,7	—	29,5	41,5	8,2	18,1	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	100,0	—	—	19,3	52,6	11,6	16,5	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	85,5	9,1	5,5	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	1,2	—	18,0	60,2	7,3	13,2	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	3,4	0,7	17,5	42,6	8,7	9,6	18,2
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	2,8	97,2	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	39,2	59,9	—	—	0,9
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	32,1	67,1	—	—	0,7
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	1,1	98,9	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		100,0	—	—	26,4	73,0	—	—	0,6
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	21,4	—	35,7	28,6	7,1	—	7,1
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	4,9	—	8,2	83,6	1,6	—	1,6
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	40,5	22,2	36,6	—	—	—	22,9
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	100,0	19,0	—	49,2	26,2	2,4	0,8	2,4
	Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	27,7	11,0	38,1	10,6	1,0	0,3
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	16,7	6,4	53,4	15,8	0,8	0,2	13,2
Insgesamt		100,0	3,4	1,0	23,9	50,9	4,9	5,3	11,5
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)									
	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	100,0	—	—	—	—	40,8	59,2	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	100,0	—	—	—	—	13,0	87,0	—
	Verwaltungsfachhochschulen	100,0	—	—	—	—	21,7	78,3	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	20,9	79,1	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	37,1	62,9	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie "Fachhochschulreife" enthält auch den Abschluss "Schulische Fachhochschulreife". — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung und Zielbereichen (in %)¹⁾

— Landkreis Bergstraße —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	3,7	3,0	19,1	37,4	6,8	6,5	26,5
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	3,7	2,9	19,0	37,8	6,8	6,5	26,3
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistentenz	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	—	—	61,0	34,0	3,0	2,0	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	100,0	—	—	19,4	54,8	16,1	9,7	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	92,1	2,6	5,3	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	31,6	55,6	7,6	5,2	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	2,7	2,1	22,4	42,6	7,0	6,1	19,2
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	2,1	97,4	0,4	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	17,4	82,4	—	—	0,2
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	14,2	85,5	0,1	—	0,2
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	0,9	99,1	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		100,0	—	—	12,1	87,7	0,1	—	0,1
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	100,0	—	—	50,0	41,7	—	—	8,3
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	42,1	—	10,5	26,3	5,3	10,5	5,3
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	9,5	—	9,5	75,0	1,2	2,4	2,4
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	22,1	11,8	42,6	1,5	—	—	33,8
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung ⁸⁾)	100,0	57,1	57,1	—	—	—	—	42,9
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende	—	—	—	—	—	—	—	—
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	100,0	28,6	—	28,6	40,3	1,3	1,3	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	23,1	8,2	26,2	16,4	0,5	0,5	33,3
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	12,7	3,8	47,2	22,8	0,5	0,7	16,1
Insgesamt		100,0	2,9	1,3	21,0	62,1	2,5	2,2	9,2
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)									
	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung									
	Duales Studium ¹⁰⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie "Fachhochschulreife" enthält auch den Abschluss "Schulische Fachhochschulreife". — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung und Zielbereichen (in %)¹⁾

— Landkreis Darmstadt-Dieburg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	4,6	3,1	24,8	42,0	5,0	7,3	16,4
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	4,3	2,8	23,1	46,0	4,6	6,7	15,3
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistentenz	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	—	—	36,5	47,6	7,9	7,9	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	100,0	—	—	16,2	62,2	10,8	10,8	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	91,3	2,9	5,8	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	13,9	74,5	5,3	6,3	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	2,5	1,6	19,2	58,1	4,9	6,5	8,8
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	1,1	90,4	—	—	8,4
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	1,0	91,6	—	—	7,4
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		100,0	—	—	1,0	91,9	—	—	7,1
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	9,5	—	52,4	33,3	—	4,8	—
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	9,5	—	52,4	33,3	—	4,8	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	50,8	36,3	22,6	—	—	—	26,6
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung ⁸⁾)	100,0	38,1	31,0	23,8	21,4	—	—	16,7
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁹⁾	100,0	23,8	—	36,6	31,7	2,0	1,0	5,0
	Keine Anrechenbarkeit zusammen	100,0	37,2	20,9	27,1	14,8	0,7	0,4	19,9
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	29,3	16,2	40,8	13,4	0,6	0,6	15,4
Insgesamt		100,0	5,6	3,2	12,1	70,5	1,2	1,6	8,9
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)									
	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	100,0	—	—	—	—	36,7	63,3	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	36,7	63,3	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie "Fachhochschulreife" enthält auch den Abschluss "Schulische Fachhochschulreife". — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung und Zielbereichen (in %)¹⁾

— Landkreis Groß-Gerau —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	2,2	0,7	19,9	31,7	6,9	6,7	32,7
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	2,1	0,7	19,8	32,0	6,9	6,6	32,6
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistentenz	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	0,9	—	43,6	44,5	4,5	6,4	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	100,0	—	—	12,3	69,1	3,7	14,8	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	85,2	13,1	1,6	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	0,3	—	16,2	73,4	4,5	5,6	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	1,7	0,6	18,9	42,3	6,3	6,4	24,4
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	0,5	99,0	0,5	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	13,7	85,0	—	—	1,4
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	11,3	87,5	0,1	—	1,1
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		100,0	—	—	9,7	89,3	0,1	—	1,0
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	13,2	—	42,1	42,1	—	—	2,6
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	7,1	—	22,9	68,6	—	—	1,4
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	39,3	20,7	34,3	—	—	—	26,4
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	100,0	66,7	62,5	—	4,2	—	—	29,2
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁹⁾	100,0	27,0	—	50,0	20,9	—	0,7	1,4
	Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	31,8	12,6	35,0	9,2	—	0,3
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	18,0	6,8	56,4	12,4	—	0,2	13,0
Insgesamt		100,0	4,1	1,5	22,3	55,2	2,7	2,7	13,0
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)									
	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	100,0	—	—	—	—	36,8	63,2	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	36,8	63,2	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie "Fachhochschulreife" enthält auch den Abschluss "Schulische Fachhochschulreife". — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung und Zielbereichen (in %)¹⁾

— Hochtaunuskreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	3,2	0,9	19,3	40,8	10,8	10,0	15,9
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	3,1	0,9	19,0	41,6	10,7	9,9	15,7
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	100,0	—	—	2,1	97,9	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistentenz	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	—	—	35,8	46,3	7,4	10,5	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	100,0	—	—	11,8	57,9	10,5	19,7	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	89,4	6,1	4,5	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	11,1	75,3	5,8	7,8	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	2,1	0,6	16,5	52,2	9,1	9,2	10,7
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	9,4	90,2	0,4	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	49,5	49,9	—	—	0,6
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	43,4	56,0	0,1	—	0,5
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		100,0	—	—	37,3	62,2	0,1	—	0,5
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	100,0	7,7	—	23,1	38,5	7,7	15,4	7,7
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	33,3	—	16,7	16,7	—	16,7	16,7
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	20,0	—	20,0	28,0	4,0	16,0	12,0
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	12,7	2,8	57,7	—	—	—	29,6
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung ⁸⁾)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	100,0	22,0	—	51,2	24,4	1,2	—	1,2
	Keine Anrechenbarkeit zusammen	100,0	15,7	1,2	48,3	11,6	0,6	—	23,8
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	9,6	0,6	67,2	8,1	0,6	1,2	13,3
Insgesamt		100,0	1,7	0,3	32,7	53,6	3,3	3,4	5,3
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)									
	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	100,0	—	—	—	—	1,4	98,6	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	100,0	—	—	—	—	—	100,0	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	—	100,0	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	1,0	99,0	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie "Fachhochschulreife" enthält auch den Abschluss "Schulische Fachhochschulreife". — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung und Zielbereichen (in %)¹⁾

— Main-Kinzig-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	3,1	1,4	21,6	42,3	6,7	8,8	17,6
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	3,1	1,4	21,6	42,5	6,6	8,7	17,5
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	—	—	1,3	71,3	7,5	20,0	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	100,0	—	—	—	68,0	—	32,0	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	0,7	99,3	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	3,2	—	41,0	38,6	9,4	7,7	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	100,0	—	—	11,0	62,3	13,1	13,6	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	93,1	2,7	4,2	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	1,0	—	15,2	68,2	6,6	8,9	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	2,3	0,9	19,2	52,2	6,6	8,8	10,9
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	—	99,7	0,3	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	4,4	93,3	—	—	2,3
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	3,1	95,1	0,1	—	1,7
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		100,0	—	—	2,5	96,0	0,1	—	1,4
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	99,7	0,3	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	10,8	—	48,6	32,4	—	—	8,1
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	10,8	—	48,6	32,4	—	—	8,1
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	22,6	9,8	45,1	—	—	—	32,3
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	100,0	51,7	51,7	24,1	13,8	—	—	10,3
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100,0	2,6	0,9	76,9	4,3	—	—	16,2
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁹⁾	100,0	17,1	—	41,5	37,8	1,8	1,8	—
	Keine Anrechenbarkeit zusammen	100,0	17,4	8,4	44,4	14,4	0,6	0,6	22,6
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	10,8	5,0	64,8	10,0	0,3	0,3	13,8
Insgesamt		100,0	2,6	1,1	18,8	64,2	3,1	4,0	7,4
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
	Duales Studium ¹⁰⁾	100,0	—	—	—	—	22,2	77,8	—
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	Duale Hochschulausbildung zusammen	100,0	—	—	—	—	22,2	77,8	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	22,2	77,8	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie "Fachhochschulreife" enthält auch den Abschluss "Schulische Fachhochschulreife". — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung und Zielbereichen (in %)¹⁾

— Main-Taunus-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	3,6	1,1	19,1	41,4	6,4	7,8	21,7
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	3,5	1,1	18,8	42,2	6,3	7,7	21,4
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistentenz	100,0	—	—	2,3	97,7	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	—	—	4,0	72,0	16,0	8,0	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	100,0	—	—	3,6	57,1	17,9	21,4	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	92,7	4,9	2,4	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	1,9	85,1	7,1	5,8	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	2,8	0,9	15,5	50,7	6,4	7,4	17,2
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	7,8	92,2	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	24,7	75,1	—	—	0,2
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	21,5	78,3	—	—	0,2
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	0,8	99,2	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		100,0	—	—	18,0	81,9	—	—	0,1
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	31,6	—	47,4	15,8	—	—	5,3
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	16,2	—	24,3	56,8	—	—	2,7
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	33,3	19,7	29,5	—	—	—	37,1
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	100,0	20,3	14,5	49,3	11,6	—	1,4	17,4
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	100,0	23,3	—	37,8	36,7	—	1,1	1,1
	Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	23,7	10,8	32,1	12,3	—	0,6
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	16,1	6,8	51,8	11,8	—	0,4	19,9
Insgesamt		100,0	3,8	1,5	23,6	60,1	1,8	2,1	8,6
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
	Duales Studium ¹⁰⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie "Fachhochschulreife" enthält auch den Abschluss "Schulische Fachhochschulreife". — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung und Zielbereichen (in %)¹⁾

— Odenwaldkreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	2,3	1,4	20,7	50,7	5,6	7,5	13,1
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	2,3	1,4	20,4	51,3	5,6	7,4	13,0
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	—	—	5,3	47,4	5,3	42,1	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	100,0	—	—	2,2	95,6	2,2	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistentenz	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	100,0	—	—	13,0	82,6	—	4,3	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	89,3	7,1	3,6	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	3,3	87,5	2,6	6,6	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	1,4	0,8	13,3	66,3	4,4	7,1	7,6
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	11,9	82,3	—	—	5,8
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	10,0	85,1	—	—	4,9
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		100,0	—	—	10,0	85,1	—	—	4,9
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	36,4	—	36,4	27,3	—	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	36,4	—	36,4	27,3	—	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	35,8	32,1	17,0	—	—	—	47,2
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung ⁸⁾)	100,0	100,0	100,0	—	—	—	—	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁹⁾	100,0	7,4	—	55,6	37,0	—	—	—
	Keine Anrechenbarkeit zusammen	100,0	25,5	21,4	24,5	10,2	—	—	39,8
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	16,3	11,8	54,5	7,3	—	—	21,9
Insgesamt		100,0	3,5	2,5	19,4	63,8	1,6	2,7	9,0
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)									
	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie "Fachhochschulreife" enthält auch den Abschluss "Schulische Fachhochschulreife". — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung und Zielbereichen (in %)¹⁾

— Landkreis Offenbach —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	3,1	1,1	21,1	39,0	10,1	10,5	16,1
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	3,1	1,1	21,0	39,3	10,1	10,5	16,0
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	100,0	—	—	—	99,5	—	0,5	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	—	—	—	—	—	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	—	—	55,9	22,0	3,4	18,6	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	100,0	—	—	16,4	58,9	12,3	12,3	—
	Fachschulen für Sozialwesen	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	13,6	76,7	3,3	6,3	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	2,3	0,9	19,3	48,1	8,5	9,5	12,3
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	—	99,5	—	—	0,5
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	—	99,7	—	—	0,3
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	0,5	99,5	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		100,0	—	—	0,1	99,6	—	—	0,3
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	100,0	—	—	73,9	26,1	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	7,1	—	50,0	35,7	—	3,6	3,6
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	1,7	—	26,3	70,3	—	0,8	0,8
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	26,3	18,9	53,7	1,1	—	—	18,9
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100,0	11,1	1,9	83,3	1,9	—	—	3,7
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁹⁾	100,0	13,4	—	49,3	36,6	—	0,7	—
	Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	15,8	6,1	52,1	16,4	—	0,3
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	8,7	3,2	59,9	22,8	—	0,3	8,3
Insgesamt		100,0	2,1	0,8	15,9	69,6	3,1	3,5	5,8
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
	Duales Studium ¹⁰⁾	100,0	—	—	—	—	9,7	90,3	—
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	100,0	—	—	—	—	41,4	58,6	—
	Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	31,1	68,9
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	31,1	68,9	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie "Fachhochschulreife" enthält auch den Abschluss "Schulische Fachhochschulreife". — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung und Zielbereichen (in %)¹⁾

— Rheingau-Taunus-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	3,0	1,0	21,8	29,9	4,1	1,5	39,6
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	2,9	1,0	21,1	32,2	3,9	1,5	38,3
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	100,0	—	—	—	88,4	7,2	4,3	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	2,6	94,9	—	2,6	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	—	—	—	67,0	25,0	8,0	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	100,0	—	—	3,0	63,6	3,0	30,3	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	76,6	13,0	10,4	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	0,7	77,5	12,4	9,5	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	1,2	0,4	8,8	59,4	9,0	6,3	15,3
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	—	—	—	—	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	13,1	85,6	—	—	1,3
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	13,1	85,6	—	—	1,3
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		100,0	—	—	11,1	87,8	—	—	1,1
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	95,7	4,3	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	31,3	—	37,5	6,3	—	18,8	6,3
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	12,8	—	15,4	59,0	2,6	7,7	2,6
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	12,7	9,9	38,0	—	—	—	49,3
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung ⁸⁾)	100,0	25,0	25,0	6,3	—	—	—	68,8
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁹⁾	100,0	20,0	—	38,2	38,2	—	—	3,6
	Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	13,3	6,1	27,2	11,7	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	9,9	3,8	43,8	15,1	0,3	1,0	29,8
Insgesamt		100,0	2,0	0,8	16,0	66,9	2,7	2,0	10,2
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	100,0	—	—	—	—	22,9	77,1	—
	Duales Studium ¹⁰⁾	100,0	—	—	—	—	66,7	33,3	—
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	66,7	33,3	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	23,0	77,0	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie "Fachhochschulreife" enthält auch den Abschluss "Schulische Fachhochschulreife". — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung und Zielbereichen (in %)¹⁾

— Wetteraukreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	6,7	4,0	29,3	39,2	5,9	7,3	11,7
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	6,6	3,9	28,7	40,4	5,7	7,1	11,5
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	100,0	—	—	—	97,1	2,2	0,7	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	—	98,4	1,6	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	2,3	—	61,4	30,4	4,1	1,8	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	100,0	—	—	21,6	55,2	10,3	12,9	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	88,1	6,0	6,0	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	0,7	—	23,4	66,9	4,9	4,1	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	4,7	2,7	27,0	48,8	5,5	6,2	7,8
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	0,5	98,8	—	—	0,8
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	0,4	98,8	—	—	0,7
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	0,3	99,7	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		100,0	—	—	0,4	99,0	—	—	0,6
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	99,7	0,3	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	9,5	—	38,1	38,1	4,8	4,8	4,8
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	5,4	—	21,6	64,9	2,7	2,7	2,7
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	29,9	19,8	32,9	0,6	—	—	36,5
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	100,0	22,9	16,1	37,3	10,2	—	—	29,7
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	100,0	23,0	—	40,6	33,7	1,1	1,1	0,5
	Keine Anrechenbarkeit zusammen	100,0	23,8	10,3	34,7	15,0	0,4	0,4	25,7
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	14,6	6,2	57,0	12,1	0,4	0,4	15,6
Insgesamt		100,0	4,8	2,3	22,5	61,2	2,3	2,6	6,5
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)									
	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	100,0	—	—	—	—	41,2	58,8	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	41,2	58,8	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie "Fachhochschulreife" enthält auch den Abschluss "Schulische Fachhochschulreife". — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung und Zielbereichen (in %)¹⁾

— Reg. - Bez. G i e ß e n —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	2,6	1,1	21,0	39,4	9,2	9,8	18,0
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	2,6	1,1	20,8	40,0	9,1	9,8	17,8
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	—	—	13,7	80,0	1,1	5,3	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	100,0	—	—	0,6	94,1	2,2	3,1	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	0,2	98,9	0,9	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	—	—	31,2	41,6	9,0	18,2	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	100,0	—	—	8,9	66,0	10,4	14,7	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	84,0	8,7	7,3	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	9,0	74,5	6,9	9,6	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	1,6	0,7	16,3	53,1	8,3	9,7	11,0
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	—	99,8	0,2	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	3,2	95,5	—	—	1,3
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	2,3	96,7	0,1	—	0,9
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	0,1	99,9	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		100,0	—	—	1,9	97,3	0,1	—	0,7
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	99,8	0,2	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	100,0	—	—	18,8	56,3	—	12,5	12,5
	BGJ kooperative Form	100,0	9,5	4,8	47,6	14,3	9,5	4,8	14,3
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	25,2	—	37,4	23,9	6,7	3,1	3,7
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	12,3	0,3	21,1	57,4	3,7	2,3	3,1
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	33,0	21,1	25,7	—	—	—	41,3
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung ⁸⁾)	100,0	47,9	45,4	5,9	3,4	—	—	42,9
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100,0	14,5	3,7	61,6	8,3	—	—	15,7
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	100,0	19,6	—	42,4	34,6	1,6	1,2	0,6
	Keine Anrechenbarkeit zusammen	100,0	24,7	12,0	33,1	12,6	0,5	0,4	28,7
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	15,4	6,8	52,6	14,2	0,7	0,5	16,5
Insgesamt		100,0	3,3	1,5	17,5	61,3	4,4	5,0	8,6
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	100,0	—	—	—	—	13,6	86,4	—
	Duales Studium ¹⁰⁾	100,0	—	—	—	—	30,3	69,7	—
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	100,0	—	—	—	—	16,2	83,8	—
	Duale Hochschulausbildung zusammen	100,0	—	—	—	—	25,7	74,3	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	14,2	85,8	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie "Fachhochschulreife" enthält auch den Abschluss "Schulische Fachhochschulreife". — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung und Zielbereichen (in %)¹⁾

— Landkreis Gießen —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	2,6	1,1	16,3	40,7	10,5	14,5	15,5
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	2,5	1,1	16,1	41,5	10,3	14,3	15,3
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	—	—	10,0	80,0	—	10,0	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	100,0	—	—	1,3	97,5	0,6	0,6	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	1,4	98,6	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	—	—	6,5	42,0	15,2	36,2	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	100,0	—	—	6,6	65,9	12,4	15,0	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	76,7	9,8	13,5	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	3,9	73,7	8,4	14,0	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	1,8	0,8	12,4	51,3	9,8	14,2	10,6
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	0,1	98,9	—	—	1,0
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	0,1	99,1	—	—	0,9
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	0,4	99,6	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		100,0	—	—	0,1	99,1	—	—	0,7
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	100,0	—	—	18,8	56,3	—	12,5	12,5
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	9,4	—	31,3	37,5	15,6	3,1	3,1
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	2,3	—	9,9	79,4	3,8	2,3	2,3
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	32,6	19,0	26,1	—	—	—	41,3
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	100,0	25,9	18,5	3,7	3,7	—	—	66,7
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende	—	—	—	—	—	—	—	—
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁹⁾	100,0	10,6	—	45,4	39,7	1,4	2,8	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	21,5	10,5	29,6	14,9	0,5	1,0	32,5
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	12,3	5,8	44,2	23,2	1,0	1,0	18,3
Insgesamt		100,0	2,7	1,2	12,8	63,7	5,1	7,4	8,3
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)									
	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	100,0	—	—	—	—	16,2	83,8	—
Duale Hochschul- ausbildung									
	Duales Studium ¹⁰⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	100,0	—	—	—	—	19,3	80,7	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	19,3	80,7	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	16,3	83,7	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie "Fachhochschulreife" enthält auch den Abschluss "Schulische Fachhochschulreife". — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung und Zielbereichen (in %)¹⁾

— Lahn-Dill-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	2,8	1,0	26,7	39,5	8,5	7,1	15,5
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	2,8	1,0	26,6	39,8	8,4	7,1	15,4
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistentenz	100,0	—	—	—	96,7	3,3	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	—	—	49,1	46,4	—	4,5	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	100,0	—	—	15,1	57,3	11,2	16,4	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	83,2	10,5	6,3	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	13,0	73,0	6,4	7,6	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	1,9	0,7	22,1	50,6	7,8	7,2	10,3
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	0,2	99,2	—	—	0,6
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	0,1	99,5	—	—	0,4
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		100,0	—	—	0,1	99,6	—	—	0,3
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	14,7	—	50,0	23,5	8,8	—	2,9
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	14,7	—	50,0	23,5	8,8	—	2,9
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	20,3	2,7	29,7	—	—	—	50,0
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung ⁸⁾)	100,0	58,6	58,6	—	—	—	—	41,4
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100,0	14,5	3,7	61,6	8,3	—	—	15,7
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	100,0	24,4	—	36,7	35,6	1,1	2,2	—
	Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	18,9	5,9	43,2	11,0	0,2	0,4
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	14,4	4,3	56,4	9,2	0,6	0,3	19,1
Insgesamt		100,0	3,4	1,1	21,1	58,7	4,2	3,9	8,8
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	100,0	—	—	—	—	—	100,0	—
	Duales Studium ¹⁰⁾	100,0	—	—	—	—	30,3	69,7	—
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	30,3	69,7	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	29,7	70,3	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie "Fachhochschulreife" enthält auch den Abschluss "Schulische Fachhochschulreife". — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung und Zielbereichen (in %)¹⁾

— Landkreis Limburg-Weilburg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	2,7	1,0	21,6	35,7	7,0	6,5	26,4
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	2,6	1,0	21,4	36,4	6,9	6,5	26,1
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	—	—	4,0	96,0	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	100,0	—	—	0,8	93,4	5,0	0,8	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	—	—	50,3	43,2	3,0	3,6	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	100,0	—	—	3,3	77,0	4,1	15,6	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	95,0	2,8	2,2	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	11,9	81,4	2,7	3,9	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	1,4	0,5	17,1	57,0	5,0	5,3	14,2
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	—	99,5	0,5	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	—	99,5	—	—	0,5
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	—	99,5	0,3	—	0,3
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		100,0	—	—	—	99,6	0,2	—	0,2
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	99,5	0,5	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	17,2	—	55,2	20,7	6,9	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	6,3	—	20,3	70,9	2,5	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	27,4	18,5	32,6	—	—	—	40,0
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	100,0	63,6	63,6	—	—	—	—	36,4
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	100,0	30,4	—	39,1	27,2	2,2	—	1,1
	Keine Anrechenbarkeit zusammen	100,0	27,2	12,1	30,2	9,4	0,8	—	32,5
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	13,7	5,7	55,7	14,6	0,7	—	15,3
Insgesamt		100,0	3,1	1,3	18,6	62,6	2,8	2,8	10,1
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)									
	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie "Fachhochschulreife" enthält auch den Abschluss "Schulische Fachhochschulreife". — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung und Zielbereichen (in %)¹⁾

— Landkreis Marburg-Biedenkopf —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	2,3	1,1	18,6	39,6	9,6	10,4	19,6
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	2,3	1,0	18,5	40,0	9,5	10,4	19,4
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	—	—	21,4	78,6	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	100,0	—	—	—	85,6	3,6	10,8	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistentenz	100,0	—	—	—	98,9	1,1	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	—	—	18,9	40,2	13,4	27,6	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	100,0	—	—	7,2	69,7	9,2	13,8	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	77,3	12,9	9,7	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	6,9	69,4	9,6	14,1	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	1,2	0,6	13,3	53,3	9,5	12,1	10,7
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	0,3	96,9	—	—	2,8
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	0,3	97,4	—	—	2,3
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		100,0	—	—	0,2	98,0	—	—	1,8
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	42,3	—	21,2	21,2	1,9	7,7	5,8
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	31,9	—	15,9	40,6	1,4	5,8	4,3
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	44,4	32,1	17,3	—	—	—	38,3
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	100,0	63,6	63,6	18,2	4,5	—	—	13,6
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	100,0	17,0	—	46,7	33,3	2,2	—	0,7
	Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	32,7	19,8	28,5	13,8	0,9	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	20,4	10,3	53,8	11,5	0,6	0,6	12,9
Insgesamt		100,0	3,8	1,9	15,1	62,1	4,9	6,2	8,0
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)									
	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	100,0	—	—	—	—	8,9	91,1	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	100,0	—	—	—	—	—	100,0	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	—	100,0	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	8,8	91,2	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie "Fachhochschulreife" enthält auch den Abschluss "Schulische Fachhochschulreife". — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung und Zielbereichen (in %)¹⁾

— Vogelsbergkreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	2,7	2,3	25,3	41,3	10,4	6,1	14,2
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	2,7	2,2	25,0	41,9	10,3	6,0	14,1
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	—	—	18,2	63,6	4,5	13,6	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	—	—	56,6	32,1	9,4	1,9	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	100,0	—	—	8,9	68,9	17,8	4,4	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	91,6	4,6	3,8	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	11,9	78,4	6,3	3,4	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	1,6	1,3	19,5	57,1	8,6	5,0	8,2
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	—	99,0	1,0	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	38,3	61,7	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	27,5	72,2	0,3	—	—
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		100,0	—	—	19,7	80,1	0,2	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	99,1	0,9	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	100,0	9,5	4,8	47,6	14,3	9,5	4,8	14,3
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	37,5	—	43,8	12,5	—	—	6,3
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	21,6	2,7	45,9	13,5	5,4	2,7	10,8
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	31,7	26,7	26,7	—	—	—	41,7
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	100,0	40,0	36,7	6,7	6,7	—	—	46,7
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	100,0	23,2	—	39,3	35,7	—	—	1,8
	Keine Anrechenbarkeit zusammen	100,0	28,8	17,6	26,1	14,4	—	—	30,7
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	17,2	9,2	55,8	9,2	0,7	0,3	16,8
Insgesamt		100,0	4,0	2,4	26,5	55,5	4,3	2,5	7,2
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)									
	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie "Fachhochschulreife" enthält auch den Abschluss "Schulische Fachhochschulreife". — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung und Zielbereichen (in %)¹⁾

— Reg. - Bez. Kassel —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	2,4	1,3	17,5	39,1	11,5	10,1	19,3
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	2,3	1,2	16,7	41,8	11,0	9,7	18,5
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	—	—	7,0	79,1	—	14,0	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	100,0	—	—	0,5	81,3	4,2	14,0	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	1,5	97,5	1,0	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	3,3	—	37,2	43,3	8,0	8,2	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	100,0	—	—	12,2	61,5	13,9	12,4	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	79,6	13,8	6,6	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	1,2	—	16,4	64,3	9,7	8,5	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	1,9	0,8	16,6	49,0	10,6	9,3	12,6
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	—	99,8	0,2	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	3,4	95,3	—	—	1,3
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	2,7	96,3	0,0	—	1,0
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	0,1	99,9	—	—	0,1
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		100,0	—	—	1,9	97,3	0,0	—	0,7
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	100,0	3,6	3,6	20,0	45,5	10,9	5,5	14,5
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	11,8	—	43,0	32,3	4,3	7,5	1,1
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	6,3	1,0	24,6	55,1	4,8	4,8	4,3
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	31,2	16,6	27,1	—	—	—	41,7
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung ⁸⁾)	100,0	53,2	44,8	17,7	9,9	1,5	—	17,7
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100,0	13,5	7,2	68,5	5,2	—	—	12,7
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁹⁾	100,0	24,7	—	35,8	35,5	3,3	0,7	—
	Keine Anrechenbarkeit zusammen	100,0	22,3	9,8	43,6	12,7	1,0	0,2	20,2
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	17,4	7,5	51,7	13,6	1,1	0,5	15,7
Insgesamt		100,0	3,5	1,5	16,8	59,5	5,9	5,1	9,2
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	100,0	—	—	—	—	29,6	70,4	—
	Duales Studium ¹⁰⁾	100,0	—	—	—	—	29,0	71,0	—
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	100,0	—	—	—	—	20,9	79,1	—
	Duale Hochschulausbildung zusammen	100,0	—	—	—	—	23,0	77,0	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	28,4	71,6	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie "Fachhochschulreife" enthält auch den Abschluss "Schulische Fachhochschulreife". — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung und Zielbereichen (in %)¹⁾

— Kassel, documenta-Stadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	1,7	0,8	13,6	37,8	14,0	13,1	19,8
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	1,7	0,8	13,4	38,8	13,8	12,9	19,5
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	—	—	7,0	79,1	—	14,0	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	100,0	—	—	—	77,5	4,6	17,9	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	2,6	96,7	0,7	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	7,3	—	39,3	44,7	4,7	4,0	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	100,0	—	—	14,4	49,0	20,6	16,1	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	81,4	13,6	5,0	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	1,6	—	13,1	65,8	10,5	8,9	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	1,7	0,5	13,3	48,0	12,7	11,5	12,8
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	—	99,5	0,5	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	3,5	94,9	—	—	1,6
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	2,3	96,5	0,2	—	1,1
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		100,0	—	—	1,6	97,5	0,1	—	0,8
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	—	—	47,1	29,4	—	23,5	—
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	—	—	47,1	29,4	—	23,5	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	30,6	10,2	10,2	—	—	—	59,2
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	100,0	72,7	72,7	9,1	—	—	—	18,2
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100,0	15,0	7,2	68,5	9,0	—	—	7,5
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁹⁾	100,0	33,3	—	23,2	36,2	5,8	1,4	—
	Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	19,6	7,6	51,1	11,2	0,8	0,2
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	19,0	7,3	51,0	11,9	0,8	1,0	16,4
Insgesamt		100,0	2,6	0,9	13,2	58,9	8,2	7,4	9,7
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)									
	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	100,0	—	—	—	—	31,0	69,0	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	100,0	—	—	—	—	36,5	63,5	—
	Verwaltungsfachhochschulen	100,0	—	—	—	—	28,1	71,9	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	29,8	70,2	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	30,9	69,1	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie "Fachhochschulreife" enthält auch den Abschluss "Schulische Fachhochschulreife". — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung und Zielbereichen (in %)¹⁾

— Landkreis Fulda —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	2,5	1,2	18,9	43,5	11,9	7,1	16,1
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	2,4	1,1	18,7	44,1	11,8	7,0	15,9
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	100,0	—	—	1,6	90,5	3,2	4,8	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistentenz	100,0	—	—	1,1	98,9	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	6,5	—	40,4	38,1	5,5	9,4	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	100,0	—	—	14,2	60,8	11,4	13,6	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	72,9	19,5	7,5	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	2,6	—	19,7	60,6	8,5	8,6	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	2,5	0,8	19,1	49,7	10,7	7,6	10,5
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	3,2	95,5	—	—	1,3
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	2,4	96,6	—	—	1,0
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	—	99,8	—	—	0,2
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		100,0	—	—	1,6	97,7	—	—	0,7
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	100,0	3,6	3,6	20,0	45,5	10,9	5,5	14,5
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	16,7	—	58,3	25,0	—	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	4,0	2,0	18,0	61,0	6,0	3,0	8,0
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	39,7	29,3	6,9	—	—	—	53,4
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	100,0	73,2	63,4	9,8	—	—	—	17,1
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100,0	12,5	4,3	71,2	3,8	—	—	12,5
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	100,0	46,2	—	34,6	19,2	—	—	—
	Keine Anrechenbarkeit zusammen	100,0	27,9	14,2	43,7	4,7	—	—	23,7
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	19,6	10,0	46,5	14,7	1,1	0,6	17,5
Insgesamt		100,0	3,8	1,7	16,7	61,3	5,9	4,1	8,1
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	100,0	—	—	—	—	30,6	69,4	—
	Duales Studium ¹⁰⁾	100,0	—	—	—	—	27,7	72,3	—
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	27,7	72,3	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	30,2	69,8	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie "Fachhochschulreife" enthält auch den Abschluss "Schulische Fachhochschulreife". — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung und Zielbereichen (in %)¹⁾

— Landkreis Hersfeld-Rotenburg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	2,2	0,6	17,6	35,3	8,6	8,1	28,2
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	2,2	0,6	17,5	35,7	8,6	8,0	28,0
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistentenz	100,0	—	—	—	95,2	4,8	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	—	—	19,7	45,5	13,6	21,2	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	100,0	—	—	7,4	86,4	2,5	3,7	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	95,3	2,3	2,3	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	9,0	76,3	6,2	8,5	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	1,8	0,5	15,9	43,1	8,1	8,1	22,9
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	15,8	80,2	—	—	4,0
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	12,0	84,9	—	—	3,1
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		100,0	—	—	8,2	89,6	—	—	2,1
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	27,3	—	27,3	27,3	—	9,1	9,1
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	27,3	—	27,3	27,3	—	9,1	9,1
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	30,3	15,2	48,5	—	—	—	21,2
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung ⁸⁾)	100,0	60,0	46,7	6,7	—	—	—	33,3
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁹⁾	100,0	27,3	—	36,4	36,4	—	—	—
	Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	30,8	13,2	31,9	13,2	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	15,4	6,0	65,2	7,5	—	0,5	11,4
Insgesamt		100,0	2,8	1,0	19,3	51,1	5,2	5,2	16,3
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	100,0	—	—	—	—	6,4	93,6	—
	Duales Studium ¹⁰⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	100,0	—	—	—	—	18,0	82,0	—
	Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	18,0	82,0
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	15,9	84,1	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie "Fachhochschulreife" enthält auch den Abschluss "Schulische Fachhochschulreife". — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung und Zielbereichen (in %)¹⁾

— Landkreis Kassel —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	0,8	0,6	18,3	47,2	7,6	10,0	16,0
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	0,8	0,6	18,3	47,2	7,6	10,0	16,0
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistentenz	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	—	—	35,6	55,8	1,9	6,7	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	100,0	—	—	17,6	61,8	11,8	8,8	—
	Fachschulen für Sozialwesen	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	25,1	63,1	5,1	6,7	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	0,6	0,5	19,9	51,0	7,0	9,2	12,2
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	—	—	—	—	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	3,4	95,7	—	—	0,9
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	3,4	95,7	—	—	0,9
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		100,0	—	—	2,7	96,5	—	—	0,7
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	9,5	—	33,3	38,1	14,3	4,8	—
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	9,5	—	33,3	38,1	14,3	4,8	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	36,4	25,0	2,3	—	—	—	61,4
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	100,0	66,7	63,9	2,8	—	—	—	30,6
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100,0	17,6	14,2	66,7	1,0	—	—	14,7
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁹⁾	100,0	25,9	—	32,9	41,2	—	—	—
	Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	23,8	15,3	40,4	9,0	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	19,9	12,5	48,5	8,9	0,6	0,2	21,9
Insgesamt		100,0	5,0	3,2	20,2	58,3	2,8	3,6	10,1
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
	Duales Studium ¹⁰⁾	100,0	—	—	—	—	26,5	73,5	—
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	26,5	73,5	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	26,5	73,5	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie "Fachhochschulreife" enthält auch den Abschluss "Schulische Fachhochschulreife". — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung und Zielbereichen (in %)¹⁾

— Schwalm-Eder-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	3,8	2,5	20,4	37,7	13,9	12,7	11,6
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	3,7	2,4	19,8	39,4	13,5	12,4	11,3
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistentenz	100,0	—	—	—	96,6	3,4	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	—	—	39,6	54,7	1,9	3,8	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	100,0	—	—	12,3	68,4	12,3	7,0	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	66,3	19,4	14,3	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	15,3	68,4	9,4	6,9	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	2,5	1,6	18,4	48,4	12,2	10,7	7,8
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	—	—	—	—	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	0,1	99,4	—	—	0,4
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	0,1	99,4	—	—	0,4
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	0,4	99,6	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		100,0	—	—	0,2	99,5	—	—	0,3
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	11,8	—	35,3	41,2	5,9	5,9	—
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	11,8	—	35,3	41,2	5,9	5,9	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	41,7	10,4	29,2	—	—	—	29,2
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung ⁸⁾)	100,0	28,4	16,4	31,3	29,9	4,5	—	6,0
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	100,0	6,6	1,8	68,1	4,2	—	—	21,1
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	100,0	15,9	—	37,1	43,2	3,8	—	—
	Keine Anrechenbarkeit zusammen	100,0	16,1	4,3	44,7	19,0	1,8	—	18,4
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	14,6	3,8	48,9	18,2	1,8	0,2	16,2
Insgesamt		100,0	4,0	1,5	17,6	61,8	5,5	4,5	6,6
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)									
	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	100,0	—	—	—	—	40,5	59,5	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	40,5	59,5	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie "Fachhochschulreife" enthält auch den Abschluss "Schulische Fachhochschulreife". — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung und Zielbereichen (in %)¹⁾

— Landkreis Waldeck-Frankenberg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	4,1	2,6	21,2	36,1	8,4	7,4	22,8
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	4,1	2,5	21,0	36,7	8,4	7,4	22,5
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistentenz	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	—	—	25,9	43,9	18,4	11,8	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	100,0	—	—	5,6	70,4	12,8	11,2	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	84,1	10,1	5,8	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	15,1	60,2	14,6	10,2	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	2,5	1,5	18,7	46,0	10,8	8,5	13,7
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	3,2	95,8	—	—	1,0
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	2,6	96,6	—	—	0,8
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		100,0	—	—	1,9	97,5	—	—	0,6
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	20,0	—	40,0	40,0	—	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	20,0	—	40,0	40,0	—	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	37,7	24,6	27,9	—	—	—	34,4
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁸⁾	100,0	66,7	58,3	—	—	—	—	33,3
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁹⁾	100,0	19,7	—	42,8	31,2	4,6	1,7	—
	Keine Anrechenbarkeit zusammen	100,0	25,8	8,7	36,1	21,4	3,2	1,2	12,3
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	19,9	6,5	50,3	17,3	2,4	0,9	9,2
Insgesamt		100,0	3,8	1,7	17,2	59,0	6,3	4,8	8,9
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)									
	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie "Fachhochschulreife" enthält auch den Abschluss "Schulische Fachhochschulreife". — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

2. Anfängerinnen und Anfänger 2020/21 nach Teilbereichen, Einzelkonten, schulischer Vorbildung und Zielbereichen (in %)¹⁾

— Werra-Meißner-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon						
			Ohne Haupt- schulab- schluss	darunter: mit Förder- schulab- schluss	Mit Haupt- schulab- schluss	Mit Real- schulab- schluss	Mit Fach- hoch- schul- reife ²⁾	Mit allg. Hoch- schul- reife	Un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss									
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	4,9	2,6	24,9	34,7	9,4	8,7	17,4
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ³⁾	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	2,5	1,3	12,5	67,1	4,7	4,4	8,7
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistentenz	100,0	—	—	4,8	95,2	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ⁴⁾	100,0	—	—	77,8	19,4	1,4	1,4	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft	100,0	—	—	13,2	71,7	3,8	11,3	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	—	—	—	87,5	7,5	5,0	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	—	—	28,3	62,8	4,0	4,9	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	1,7	0,9	17,3	65,8	4,5	4,5	6,1
Zielbereich II: Hochschulreife									
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	—	—	99,0	—	—	1,0
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	—	—	99,4	—	—	0,6
Fachhoch- schulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen ⁵⁾		100,0	—	—	—	99,6	—	—	0,4
Zielbereich III: Übergangsbereich									
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁶⁾	100,0	—	—	100,0	—	—	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	—	—	16,1	83,9	—	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	8,7	2,9	59,4	—	—	—	31,9
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁷⁾	100,0	—	—	—	—	—	—	100,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung ⁸⁾)	100,0	47,6	42,9	38,1	—	—	—	14,3
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁶⁾	100,0	27,1	—	32,2	35,6	5,1	—	—
	Keine Anrechenbarkeit zusammen	100,0	20,5	7,1	43,6	13,5	1,9	—	20,5
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	10,1	3,5	64,0	14,8	0,9	—	10,1
Insgesamt		100,0	2,9	1,2	21,3	66,1	2,4	2,2	5,1
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)									
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)									
	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁹⁾	100,0	—	—	—	—	14,9	85,1	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ¹⁰⁾	100,0	—	—	—	—	—	100,0	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		100,0	—	—	—	—	—	100,0	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		100,0	—	—	—	—	14,7	85,3	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Die Kategorie "Fachhochschulreife" enthält auch den Abschluss "Schulische Fachhochschulreife". — 3) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte übernommen. — 4) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 5) Aufgrund der gymnasialen Schulzeitverkürzung (G8) können Schülerinnen und Schüler mit einem Hauptschulabschluss in den Zielbereich II einmünden. — 6) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 7) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 8) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative "Pflege in Hessen integriert!". Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 9) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 10) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.